



Kanton Basel-Stadt

Pilotprojekt #RHYLAX-Team

Bericht 3. Pilotjahr 2021

15. Dezember 2021

Inhalt

1. Ausgangslage	2
2. Drittes Pilotjahr 2021	2
3. Projektziele 2021	3
4. Organisation	4
<i>c. Mitarbeitende #RHYLAX-Team 2021</i>	5
<i>d. Begleitgruppe</i>	5
5. Einsatz #RHYLAX-Team	6
6. Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerk	7
<i>a. Kommunikation</i>	7
<i>b. Medienarbeit</i>	8
<i>c. Synergien mit #RHYLAX-Säulen: Plakate und Social Media</i>	8
<i>d. Netzwerk, Kontakte und Aktionen</i>	8
7. Operative Umsetzung Pilotprojekt	9
<i>a. Bürostandort</i>	9
<i>b. Ausrüstung #RHYLAX-Team</i>	9
<i>c. Schulung</i>	10
<i>d. Reporting</i>	10
8. Finanzielle und zeitliche Ressourcen	11
<i>a. Finanzen</i>	11
<i>b. Zeitliche Ressourcen</i>	11
9. Fazit 2021	12

Beilage: Auswertung Reporting

Kontakt:

Verein Rheinpromenade Kleinbasel
www.rheinpromenade-kleinbasel.ch

Kanton Basel-Stadt
Kantons- und Stadtentwicklung
www.entwicklung.bs.ch/rhylax

1. Ausgangslage

Das Aktionsprogramm Stadtentwicklung Basel hat vor rund 20 Jahren den Rhein als wertvollen Freiraum definiert und im Rahmen eines anschliessenden Impulsprojekts wurden die Zugänglichkeit des Ufers und die Aufenthaltsqualität verbessert. Die Belebung der Rheinpromenade Kleinbasel hat in den letzten Jahren entsprechend zugenommen, dabei sind Nutzungskonflikte entstanden.

Auf Initiative des Vereins Rheinpromenade Kleinbasel (VRK) hat dieser im Jahr 2019 zusammen mit dem Kanton vertreten durch die Kantons- und Stadtentwicklung (KSTE) das gemeinsame Pilotprojekt #RHYLAX-Team (#RT) zur Förderung eines respekt- und rücksichtsvollen Zusammenlebens am Rheinbord gestartet und mit der Unterstützung der Christoph Merian Stiftung (CMS) umgesetzt. Das #RT ist vermittelnd tätig, baut einen Dialog zu den Nutzerinnen und Nutzern des Rheinbords auf und informiert diese über geltende Regelungen.

Die Erfahrungen aus dem Pilotjahr 2019 waren positiv und es wurde gemeinsam entschieden, das Pilotprojekt im Jahr 2020 unter Leitung der KSTE weiterzuführen. Ein Förderantrag über die Jahre 2020 und 2021 wurde von der CMS positiv beurteilt. Dies ermöglichte es, das Pilotprojekt über insgesamt drei Jahre bis und mit 2021 durchzuführen.

Das Pilotprojekt #RT bildete den dritten Pfeiler der bestehenden kantonalen Kampagne #RHYLAX, die seit 2017 mit Plakaten und einer Plattform auf Social Media zu Respekt und Rücksicht am Rheinbord sensibilisiert.

Die Hochschule Luzern – Soziale Arbeit (HSLU) wurde beauftragt, jährlich eine Evaluation des Pilotprojekts durchzuführen. Die Evaluationen sind auf der Internetseite der KSTE veröffentlicht: www.entwicklung.bs.ch/rhylax.

2. Drittes Pilotjahr 2021

Im dritten und letzten Pilotjahr 2021 war das #RT weiterhin auf beiden Seiten des Rheinbords tätig. Auf Empfehlung aus der Evaluation 2021 sollte eine noch stärkere Konzentrierung der Ressourcen auf wenige Orte gelegt werden. Die Festlegung der Hotspots sollte regelmässig überprüft und bei Bedarf angepasst werden. Der Versuch mit anderen Interventionsformen und im Rahmen von speziellen Aktionen den Dialog mit den Personen am Rheinbord und den Anwohnenden zu suchen, war 2020 erfolgsversprechend. Dies sollte 2021 verstärkt werden.

Die beiden weiteren Pfeiler der #RHYLAX-Kampagne (25 Plakatstandorte und Social Media: facebook und instagram) wurden im Jahr 2021 ebenfalls weitergeführt.

Das #RT startete Anfang Juni 2021 in die dritte Pilotsaison und war bis Ende September 2021 von Mittwoch bis Samstag abends und bis in die Nacht in Zweierteams zu Fuss entlang des Rheinbords zwischen Grenzacherpromenade bis Unterer Rheinweg im Kleinbasel, sowie Birs-köpfli bis Dreirosenbrücke im Grossbasel unterwegs. Das #RT hat sich auch im dritten Pilotjahr auf besonders frequentierte Orte am Rheinbord konzentriert.

Auf Anfrage von verschiedenen Vereinen und Organisationen aus der Zivilgesellschaft und in Zusammenarbeit mit dem Sportamt und der Kantonspolizei, wurde vom 1. September 2021 bis

30. September 2021 das #RT mit vier Paddlern erweitert. Sie waren jeweils Freitag und Samstag während drei Stunden im Einsatz. Ziel der Aktion war, die Rheinnutzenden im und am Wasser über mögliche Gefahren, korrektes Verhalten und Nutzungskonflikte nicht nur vom Rheinbord, sondern direkt vom Wasser aus zu informieren.

3. Projektziele 2021

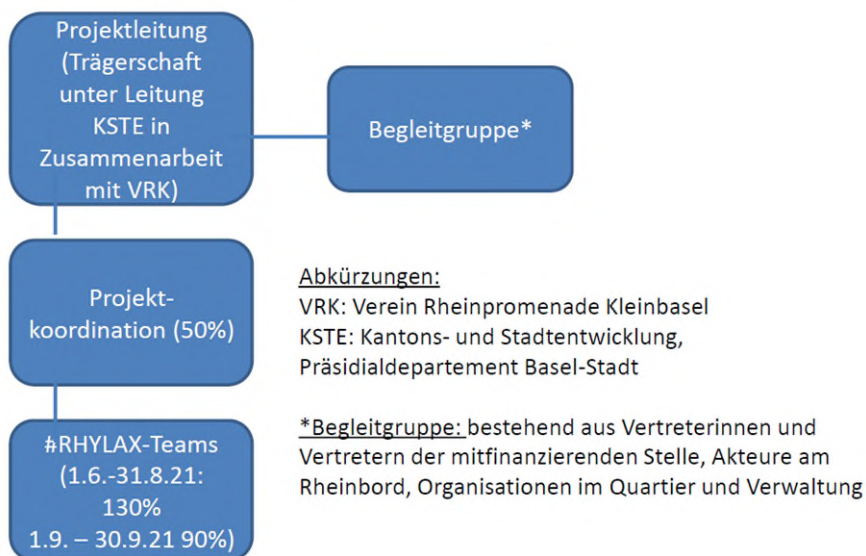
Die Projektziele und Massnahmen wurden im Detailkonzept 2021 gegenüber 2020 nur wenig verändert (Änderungen fett **hervorgehoben**):

Wirkungsziel A	Leistungsziel A	Massnahme A
Während den Einsatzzeiten des #RT wird ein sicherer und angenehmer Aufenthalt am Rheinbord gefördert.	<p>Fokus auf besonders stark frequentierte Orte am Rheinbord.</p> <p>Negative Begleiterscheinungen wie Lärm, Littering und (Grill-) Rauchbelästigung werden vermindert.</p>	<p>Die #RT konzentrieren sich auf einzelne Aufenthaltsorte im Klein- und Grossbasel.</p> <p>Die #RT sprechen bei ihrer Arbeit insbesondere die Themen Lärm, Littering und Rauchbelästigung an.</p>
Wirkungsziel B	Leistungsziel B	Massnahme B
Am Rheinbord wird die Kultur des Dialogs gelebt.	<p>Die gegenseitige Akzeptanz und das Verständnis zwischen den Anspruchsgruppen werden gefördert.</p> <p>Mittels kontinuierlichem Dialog wird eine Vertrauensbasis ermöglicht.</p> <p>Unterschiedliche Interventionsformen werden angewendet.</p>	<p>Die #RT vermitteln bei ihrer Arbeit, dass die Anspruchsgruppen am Rheinbord unterschiedliche Bedürfnisse haben.</p> <p>Die #RT tragen durch ihre Arbeitsweise zu einem respektvollen Miteinander bei.</p> <p>Das #RT erarbeitet unterschiedliche Interventionsformen und setzt diese in drei bis vier speziellen Aktionen um.</p>
Wirkungsziel C	Leistungsziel C	Massnahme C
Der sorgsame Umgang mit Umfeld und Natur wird gefördert.	<p>Die Anspruchsgruppen sind sensibilisiert über die Besonderheiten von Flora und Fauna am Rheinbord und im Rhein, insbesondere bei den neuen Kiesschüttungen.</p> <p>Das Rheinbord soll hindernisfrei zugänglich und passierbar sein.</p>	<p>Die #RT informieren die verschiedenen Anspruchsgruppen – auch Hündeler – über die Auswirkungen ihres Handelns auf Flora und Fauna.</p> <p>Die #RT sprechen Personen an, die ihre Velos/ Trottinets auf Durchgangswegen abstellen.</p> <p>Das Anhalten und Ansprechen von Velofahrenden, die sich nicht an die geltenden Regeln halten, ist Sache der Polizei.</p>

Wirkungsziel D	Leistungsziel D	Massnahme D
Mitte Oktober 2021 liegt ein auswertbares Reporting vor, das die Begleitererscheinungen am Rheinbord objektiviert.	Ein auswertbares Reporting der Einsätze wird durchgeführt.	Die #RT erfassen die Zeit, Ort und Art und Weise ihrer Interventionen. Ende 2021 soll eine Umfrage bei den Anwohnenden durchgeführt werden.

4. Organisation

a. Projektleitung



Die Projektleitung lag im Jahr 2021 bei der KSTE. Der Kanton war Anstellungsbehörde der Mitarbeitenden des #RHYLAX-Teams.

b. Tätigkeiten der Koordinationsstelle 2021

Die Ausschreibung erfolgte über den Stellenmarkt von sozialinfo.ch sowie das Stellenportal des Kantons Basel-Stadt. Die Stelle konnte mit einer Mitarbeiterin, die im Jahr 2020 bereits im #RT tätig war, besetzt werden. Die Anstellung war im Umfang eines 50% Pensum und die Anstellungsdauer dauerte vom 15. Mai bis 31. Oktober 2021. Die Anstellung wurde mit Blick auf den Abschluss des Pilotprojekts und der Klärung einer Weiterführung um zwei Monate bis 31. Dezember 2021 verlängert.

Zum Aufgabengebiet der Koordinationsstelle gehörten im Wesentlichen:

- Selbstständige Führung der Mitarbeitenden der #RHYLAX-Teams
- Planung und Koordination der Einsätze der Teams inkl. Anpassungen aufgrund von besonderen Gegebenheiten
- Administrative Arbeiten wie Einsatzplanung, Arbeitszeitkontrolle und Reporting

- Aufbau und Pflege von Beziehungen zu den diversen Akteuren (verwaltungsintern und extern) am Gross- und Kleinbasler Rheinbord
- Planung und Durchführung von Teamsitzungen, Workshops und Schulungen
- Regelmässige Begleitung des Teams bei Einsätzen
- Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit sowie bei der konzeptionellen Weiterentwicklung des Projektes #RHYLAX
- Mitwirkung bei der Evaluation der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

Die Koordinatorin war vom 1. Juni bis 30. September 2021 für das Team während den Einsätzen erreichbar und traf bei unsicherer Wetterlage Entscheidungen bezüglich deren Durchführung. Tagsüber konnte die Koordinatorin während der regulären Bürozeiten erreicht werden.

c. Mitarbeitende #RHYLAX-Team 2021

Die Ausschreibung erfolgte über den Stellenmarkt von sozialinfo.ch sowie das Stellenportal des Kantons Basel-Stadt. Angestellt wurden vier Mitarbeitende mit einem Total von 130 Stellenprozent. Die ursprünglich vorgesehenen 200% Stellenprozent konnten nicht vollständig besetzt werden, da bei der Stellenrekrutierung nicht genügend geeignete Mitarbeitende gefunden wurden.

Die Anstellungsdauer war von 1. Juni 2021 bis 30. September 2021. Eine Mitarbeiterin hat per Ende August 2021 gekündigt, da sie das Angebot einer unbefristeten Stelle erhielt. Die zwei Männer und eine Frau des #RT arbeiteten daher vom 1. September 2021 bis 30. September 2021 mit einem Total von 90 Stellenprozent. Die Mitarbeitenden brachten eine Ausbildung in sozialer Arbeit oder in einem vergleichbaren Berufsfeld mit. Zu ihren Aufgaben gehörten im Wesentlichen:

- der Aufbau eines Dialogs mit verschiedenen Anspruchsgruppen am Rheinbord zur Förderung und Aufrechterhaltung eines friedlichen sozialen Zusammenlebens
- die Erkennung von interventionsbedürftigen Situationen am Rheinufer und der Einsatz der angemessenen Interventionsformen
- die Präventionsarbeit zu Themen wie Abfall und Littering, Lärm- und Grillrauchvermeidung, Wildpinkler, HundehalterInnen, Veloparking, Trottinetts, etc.
- das Erteilen kompetenter Auskunft zu geltenden Gesetzen und Regelungen
- die Erfassung von Vorkommnisrapporten und Objektmeldungen

d. Begleitgruppe

Als Beratungs- und Konsultationsorgan stand der Projektleitung wie bereits 2019 und 2020 eine Begleitgruppe zur Seite. Diese Begleitgruppe wurde aus folgenden Trägerschaften, Organisationen und Behörden zusammengestellt und von der KSTE koordiniert:

- Kantons- und Stadtentwicklung (KSTE)
- Verein Rheinpromenade Kleinbasel (VRK)
- Koordinatorin #RHYLAX-Team
- Christoph Merian Stiftung (CMS)
- Justiz- und Sicherheitsdepartement: Community Policing (CP)
- Gesundheitsdepartement: Mittler im öffentlichen Raum
- Bau- und Verkehrsdepartement: Allmendverwaltung

- Stadtteilsekretariat Kleinbasel (STS KB)
- Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen
- Buvettenbetreiber
- Verein Galgenfischer 1920
- Quartierverein Lääbe in der Innerstadt

Zudem nahm der externe Evaluator des Pilotprojekts an den Begleitgruppensitzungen teil.

Der erste Einbezug der Begleitgruppe im Februar 2021 erfolgte pandemiebedingt schriftlich. Anschliessend traf sich die Begleitgruppe zwei Mal: Mitte Juni 2021 nach dem Start des Teams sowie Ende Oktober, um die ersten Erkenntnisse aus der Evaluation zu spiegeln.

5. Einsatz #RHYLAX-Team

Die Einsatzzeiten des #RT war von 5. Juni bis 30. September 2021 und wie folgt geregelt:

Mittwoch und Donnerstag	20:00 bis 22:30 Uhr	Klein- und Grossbasel
Freitag	18.00 bis 00.00 Uhr	Klein- und Grossbasel
Samstag	18:00 bis 00.00 Uhr	Klein- und Grossbasel

Vom 2. Juni bis 4. Juni fanden interne Schulungen, u.a. zum Reporting und eine Einführung mit dem Community Policing statt. Das Team startete am 5. Juni 2021 in die Saison vor Ort am Rheinbord und erfasste die ersten Reporting-Meldungen.

Der Perimeter umfasste eine im Voraus in Zusammenarbeit mit der Begleitgruppe definierte Liste mit besonders stark frequentierten Orten. Der Abschnitt Galgen Höhe Grenzacher-Promenade musste aufgrund von Hochwasser gesperrt werden und konnte 2021 vom #RT nur sehr reduziert begangen werden.



Insgesamt fanden 57 Einsätze statt. Erfasst wurden 343 Kontakte und Beobachtungen, 443 Vorkommnismeldungen sowie 137 Objektmeldungen. Es gab neun Ausfälle wegen Schlechtwetter und sechs Ausfälle wegen Krankheit.

6. Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerk

a. Kommunikation

Die Gestaltung des Logos vom #RT lehnte sich demjenigen der #RHYLAX-Kampagne an und wurde auch für die Kleidung verwendet.



Pullover von hinten



T-Shirt von vorne

b. Medienarbeit

Verschiedene Medien berichteten über das Pilotprojekt 2021:

- Radio Basilisk, 16. Dezember 2020, Bilanz zum zweiten Pilotjahr, Interview mit Projektleitung #RHYLAX
- Mii Quartier, April 2021, #RHYLAX. Erfolgreich am Kleinbasler Ufer – jetzt auch auf Grossbasler Seite, S. 30, https://mii-quartier.ch/wp-content/uploads/2021/05/miiquartier_01-21_120421_946-1.pdf
- Newsletter Stadtteilsekretariat Mai 2021: https://kleinbasel.stadtteilsekretariatebasel.ch/fileadmin/user_upload/Dokumente/Newsletter/kurz_undknackig4057-4058mai2021.pdf
- Kleinbasler Zeitung, 20.05.2021: [untitled \(kleinbasler-zeitung.ch\)](https://www.kleinbasler-zeitung.ch), S. 24
- Audiowalk «Alles im Fluss» ab 3. Juni 2021, [Alle\(s\) im Fluss \(allesimfluss.info\)](https://www.allesimfluss.info)
- Bz Basel, 5. Juni 2021: [Rheinufer: Anwohner kämpfen gegen Grills, Musik und Uringestank: \(bzbasel.ch\)](https://www.bzbasel.ch)
- Mii Quartier, Juli 2021, Partystadt, S. 11, [miiquartier_02-21_web.pdf \(mii-quartier.ch\)](https://www.mii-quartier.ch)
- mozaik 2_2021, S. 23: Markus und Cornelia Knöpfli – ein Engagement für das «Zämmesy». [Ver-gangene Ausgaben | mozaikzeitung basel schweiz](https://www.mozaikzeitung.ch)

c. Synergien mit #RHYLAX-Säulen: Plakate und Social Media

Insgesamt erschienen sechs Beiträge zum #RT auf den Social-Media-Kanälen der kantonalen Kampagne #RHYLAX (Facebook und Instagram). Das #RT konnte sich bei Bedarf in ihrer Vermittlungsarbeit auf die 25 Plakate entlang des Rheinbords beziehen.

d. Netzwerk, Kontakte und Aktionen

Das Netzwerk konnte 2021 weiter ausgebaut werden (siehe folgende Liste). Am 11. Juni 2021 traf sich das #RHYLAX-Team mit Mitarbeitenden der katholischen Kirche Basel-Stadt bei ihrem Projekt „rotes Sofa“ am Rheinbord. Die Idee eines gemeinsamen Auftritts hat aufgezeigt, dass der Inhalt und die Herangehensweise der beiden Projekte sehr unterschiedlich ist und von einer weiteren Zusammenarbeit abgesehen wird.

Die Kantonspolizei Basel-Stadt führte im Juli und August 2021 die Aktion COLORADOplus+ durch. Es handelte sich um eine Standaktion mit dem Infomobil der Kantonspolizei auf dem Centralbahnplatz. Jeweils freitagabends wurden mehrere Aktionen zur Sensibilisierung der Zielgruppe Jugendliche und junge Erwachsene zu den Themen Zivilcourage, Rücksicht und rücksichtsvolles Zusammenleben, Alkoholkonsum, Lärm, Littering, Vandalismus und Verschmutzung durchgeführt. Die Aktion fördert die Zusammenarbeit mit der Kampagne #RHYLAX. Am 23. Juli 2021 traf sich das #RHYLAX-Team mit dem Einsatzteam der Aktion COLORADOplus+ zu einer gemeinsamen Aktion und einem persönlichen Austausch.



Die Koordinationsstelle pflegte zusätzlich zum Austausch mit den Mitgliedern der Begleitgruppe einen Austausch mit folgenden Verwaltungsstellen, Institutionen und privaten Unternehmen:

- Bau- und Verkehrsdepartement, Leitung Stadtreinigung und Team Spätreinigung
- Erziehungsdepartement, Sportamt Basel-Stadt
- Justiz- und Sicherheitsdepartement, Kantonspolizei Basel-Stadt, Rheinpolizei
- Basilisk Paddler Basel-Stadt
- Galgenbesitzer
- Leitung Aktion Pinguin Basel-Stadt
- Leitung Globepaddler Basel-Stadt
- Leitung SIP Zürich
- Leitung Spezialseelsorge und Diakonie der Röm. Kath. Kirche
- Rangerdienst Dreirosenanlage
- Ranger Landschaftspark Wiese
- Trash Heros

7. Operative Umsetzung Pilotprojekt

a. Bürostandort

Als Umzieh- und Aufenthaltsort für die Team-Mitarbeitenden konnten die Räumlichkeiten der Fachstelle Stadtteilentwicklung an der Münzgasse 16 genutzt werden. Die Koordinatorin hatte an der Münzgasse 16 einen festen Arbeitsplatz.

b. Ausrüstung #RHYLAX-Team

Die Mitarbeitenden trugen auf ihren Rundgängen ein grünes T-Shirt, einen stabilen Rucksack und ein Basecap. Bei kühleren Temperaturen konnte ein Hoodie genutzt werden. Alle Kleidungsstücke und der Rucksack waren gut erkennbar mit dem Logo des #RT beschriftet. Für eine bessere Sichtbarkeit in der Dunkelheit, wurde ein reflektierender grösserer Button angeboten, die Mitarbeitenden nutzten ihn nur zurückhaltend. Die Mitarbeitenden trugen Ausweise auf sich, um sich auf Anfrage legitimieren zu können.

Den Mitarbeitenden standen zwei iPads und zwei Smartphones zur Verfügung. Sämtliche Daten des Pilotprojekts wurden laufend in der Online-Datenbank Google Drive gespeichert und waren für alle Projektteilnehmenden mit entsprechender Zugangsberechtigung jederzeit abrufbar (vgl. dazu Anhang Bericht Reporting).

c. Schulung

Den Teammitgliedern wurden zwei Stunden Arbeitszeit zum selbstständigen Studium der einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Weisungen und Merkblätter der Verwaltung zum Thema öffentlicher Raum gewährt. Das Ziel war, die Teammitglieder mit dem Wunschzustand bezüglich Stadtverträglichkeit am Rheinbord vertraut zu machen. Als Wunschzustand wurde die Konformität mit den geltenden behördlichen Normen und Regelungen für den öffentlichen Raum definiert. So konnten die Teammitglieder bereits mit Vorwissen in die Schulungen einsteigen.

Die Schulung fand vom 2. bis 4. Juni 2021 statt. Sie beinhaltete die Einführung in das Reporting, Erklären der Zeiterfassung durch das HR, die Vorstellung des Community Policing und die gemeinsame Begehung der Strecke und Hotspots mit Fokus auf die Kommunikation im Umgang mit Konfliktsituationen anhand von Fallbeispielen. Zwei der Teammitglieder waren bereits letztes Jahr für das Projekt tätig und unterstützten die neuen Teammitglieder mit ihren Erfahrungswerten aus ihrer beruflichen Praxis.

d. Reporting

Das #RT erfasste seine Interventionen in einem ausführlichen Reporting, welches die Objekt- und Vorkommnismeldungen enthielt (vgl. Anhang). Ein Vorstandsmitglied vom VRK programmierte dafür elektronische Formulare (im Programm JotForm).

Objektmeldungen beziehen sich im Wesentlichen auf Unordnung, Abfall, beschädigtes oder fehlendes Material, wie beispielsweise defekte Schilder oder fehlende Rettungsringe. Die Koordination hat jene Meldungen, die vom Team als «dringend» eingestuft wurden, den zuständigen Behörden und Fachstellen zur Bearbeitung weitergeleitet.

Vorkommnismeldungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Vermittlungsthemen Lärm, Littering, Grill/Feuer, Ziel/Funktionsweise des #RHYLAX-Teams, Naturschutz, Übernachten/Campieren, Velos/Motorfahrzeuge, Wildpinkeln/Fäkalien, Hunde, Corona Schutzmassnahmen, Drogen und Alkohol. Das Team hat jeden Dialog erfasst, auch solche, denen keine problematische Situation zugrunde lag.

Dem Datenschutz wurde Beachtung geschenkt. Im IT- und Datenkonzept wurde eine sorgfältige Zuteilung der Lese- und Schreibrechte für alle #RHYLAX-Daten vorgenommen. Bei Fotos wurde darauf geachtet, dass keine Personen mit Gesicht oder Nummernschilder erfasst wurden. Dank fast täglicher Bearbeitung der Datenbank wäre ein unbefugter Zugriff auf die Online-Datenbank zeitnah entdeckt worden.

9. Fazit 2021

Organisation: Das dritte Pilotjahr konnte dank der Erfahrungen aus den Jahren 2019 und 2020 gut aufgegleist und umgesetzt werden. Ein grosser Mehrwert war die neuerliche Anstellung von drei Mitarbeitenden aus dem #RT 2020. Die Einführungszeit verkürzte sich dank ihrer Erfahrung. Bedauerlich war, dass die ursprünglich vorgesehenen 200% Stellenprozent nicht vollständig besetzt werden konnten, da bei der Stellenrekrutierung nicht genügend geeignete Mitarbeitende gefunden wurden. Deshalb mussten die Einsatzzeiten am Mittwoch und Donnerstagabend verkürzt werden.

Ausrüstung: Die im 2020 von den Teammitarbeitenden vorgeschlagene bessere Sichtbarkeit in der Nacht durch reflektierende Elemente bei der Ausrüstung wurde durch das Angebot eines reflektierenden Buttons umgesetzt. Dieser wurde vom diesjährigen Team aber nur zurückhaltend genutzt, da sich die magnetische Lösung nicht vollumfänglich bewährte. Der stabilere und grössere Rucksack hat sich hingegen sehr bewährt. Neu hatten die Teammitglieder eine kleine Schaufel und einen kleinen Besen dabei und konnten dadurch bei Bedarf Scherben oder ähnliches zusammennehmen. Inwiefern das #RT dadurch als «Putzequipe» wahrgenommen wurde, wurde von den Mitarbeitenden unterschiedlich bewertet.

Reporting: Die technische Umsetzung beim Reporting hat sich wiederum bewährt. Das detaillierte Reporting mit Vergleich zu den Pilotjahren 2019 und 2020 ist im Anhang zu diesem Bericht ersichtlich.

Öffentlichkeitsarbeit: Wiederum sind einige Zeitungsartikel oder Radiobeiträge zum Einsatz des #RT erschienen (vgl. Auflistung). Die Synergien zu den zwei weiteren Pfeilern der Kampagne #RHYLAX ist weiter ausbaufähig. Die Bereitschaft zur Beteiligung am Social-Media-Kanal wurde im Rahmen der Bewerbungen zwar bei den Bewerberinnen und Bewerbern abgefragt. Bei der tatsächlichen Umsetzung waren aber nicht alle Teammitglieder gleichermassen bereit, für einen Beitrag auf Social Media zur Verfügung zu stehen.

Netzwerk und Kooperationen: Es konnte auf dem Netzwerk aus den ersten beiden Pilotjahren inner- und ausserhalb der Verwaltung aufgebaut werden. Die Kantonspolizei arbeitete bei der COLORADOPlus+-Massnahme am Bahnhof SBB mit der #RHYLAX-Kampagne zusammen. Innerhalb von kurzer Zeit konnte der «Pilot im Pilot» mit den Rheinpaddlerinnen und -paddlern umgesetzt und so methodisch weitere Erfahrungen gesammelt werden. Grundsätzlich kann der Pilotversuch der Paddler als positiv bewertet werden. Er stellt eine gute Ergänzung für das #RHYLAX-Team an Land dar.

Ressourcen: Das Budget wurde nicht vollständig ausgeschöpft, da nicht die gesamten vorgesehenen Stellenprozente besetzt werden konnten. Die zeitlichen Ressourcen auf Seiten der KSTE für die Projektleitung konnten gegenüber 2019 und 2020 reduziert werden. Beim VRK lagen sie innerhalb des Anfang Saison angenommenen Zeitrahmens.



#RHYLAX-TEAM RHEINPROMENADE

Statistische Auswertung Reporting 2021 (mit Vergleichen zu den Jahren 2019 und 2020)

Inhaltsverzeichnis

1. Gegenstand und Zielsetzung.....	2
2. Definitionen	2
3. Hilfsmittel und Abläufe beim Reporting	3
4. Einsatzstatistik.....	4
5. Vorkommismeldungen	8
6. Objektmeldungen.....	15
7. Rapporte der Rheinpaddler/-innen	16

Autor: Matthias Rapp, Verein Rheinpromenade Kleinbasel
www.rheinpromenade-kleinbasel.ch

Version: v.1 vom 29. Okt. 2021

1. Gegenstand und Zielsetzung

Im Sommer 2021 waren #RHYLAX-Teams vom 9. Juni bis zum 30. September 2020 an den Abenden von Mittwoch bis samstags zu Fuss am Gross- und Kleinbasler Rheinufer zwischen Birskopf und St-Johannis-Park bzw. von der Grenzacherpromenade bis zur Dreirosenbrücke unterwegs. Als Vermittlerinnen und Vermittler bauten sie einen Dialog zu den Nutzerinnen und Nutzern des Rheinbords auf, informierten diese über Verhaltensregeln am Rheinbord und unterstützten ihre Dialogpartner gegebenenfalls mit Ein-sammeln von Abfall oder bei der rasenschonenden Anordnung von Grills.

Um eine lückenlose Nachverfolgbarkeit der Beobachtungen und Handlungen des #RHYLAX-Teams wäh-rend ihrer Begehungen des Rheinufers sicherzustellen, war vor Projektbeginn ein Reporting eingerichtet worden. Gleichzeitig konnte das Reporting der Kommunikation zwischen den Mitarbeitenden dienen, indem sie einander mitteilten, was ihre Kollegin und Kollegen am Vortag erlebt hatten. Ferner diente das Reporting als Grundlage für die Erfassung der effektiven Einsatzstunden in das Arbeitszeiterfas-sungssystem des Kantons und lieferte die Daten für die quantitative Evaluation des Pilotprojekts.

Das Reporting stützt sich auf das Konzept „IT und Datenmanagement“, das bereits 2019 angewendet und für die Saisons 2020 und 2021 jeweils an die leicht veränderten Betriebsbedingungen angepasst wurde. Das System wurde am 3. Juni 2021 in der Schulung des #RHYLAX-Teams vorgestellt, und die Teammitglieder wurden in die Verwendung der Hilfsmittel und Abläufe eingeführt. Die Teammitglieder haben das Reporting während der ganzen Projektdauer zuverlässig und sorgfältig vorgenommen, sodass die gesammelten Daten für die quantitative Auswertung des Pilotprojekts ohne Einschränkung benutz-bar sind.

Im September 2021 wurde das #RHYLAX-Team an einigen Abenden durch Paddler/innen- Teams er-gänzt. Für diese wurde ebenfalls ein einfacher Einsatz-Rapport geschaffen. Die Auswertung dieser Rapp-orte ist im vorliegenden Dokument ebenfalls enthalten.

Die vorliegende statistische Auswertung des Reportings beschränkt sich auf die Analyse der quantitati-ven Reporting-Daten. Die vom #RHYLAX-Team aufgezeichneten Texte in den Rubriken «Bemerkungen» der Formulare werden von der Hochschule Luzern im Rahmen der inhaltlichen Evaluation ausgewertet.

2. Definitionen

In diesem Dokument werden folgende Begriffe verwendet:

<i>Abschnitt</i>	Routenabschnitt in Grossbasel oder Kleinbasel
<i>Einsatz</i>	Einsatz während eines einzelnen Tages, unabhängig von der zeitlichen Dauer des Einsatzes. An jedem Einsatz waren zwei Teammitglieder unterwegs
<i>Einsatzdauer</i>	Dauer vom Login- bis Logoutzeitpunkt eines Einsatzes inklusive Pausen
<i>Login-Meldung</i>	Meldung des Zeitpunkts und der Parameter des Einsatzes bei Einsatzbeginn
<i>Logout-Meldung</i>	Meldung des Zeitpunkts der Beendigung des Einsatzes inkl. Bemerkungen zum Einsatz
<i>Vorkommnis</i>	Rapportierte <i>Beobachtung</i> oder <i>rapportierter Kontakt</i>
<i>Vorkommnismeldung</i>	Erfasste Meldung eines <i>Vorkommnisses</i>
<i>Objektmeldung</i>	Meldung eines Mangels an einem Objekt
<i>Beobachtung</i>	Beobachtung des #RHYLAX-Teams des Verhaltens von Nutzerinnen und Nut-zern ohne Kontaktaufnahme durch das #RHYLAX-Team
<i>Kontakt</i>	Kontakt des #RHYLAX-Teams mit Drittpersonen. Der Kontakt kann aktiver Na-tur (Team spricht an) oder passiver Natur sein (Team wird angesprochen)

<i>Ansprache</i>	aktiver <i>Kontakt</i> des #RHYLAX-Teams
<i>Nutzergruppe</i>	Zuordnung der verschiedenen Nutzer und Nutzerinnen des Rheinufers zu Nutzergruppen
<i>Thema</i>	Beobachtungen und Kontakte werden einem oder mehreren Themen zugeordnet (z.B. Littering, Lärm, Grill/Feuer etc.)
<i>Reaktion</i>	Reaktion von Nutzern und Nutzerinnen auf den <i>Kontakt</i> mit dem #RHYLAX-Team
<i>Wirkung</i>	Beobachtete oder vermutete Wirkung der <i>Ansprache</i> des #RHYLAX-Teams auf das Verhalten der Nutzer und Nutzerinnen
<i>Nennung</i>	Nennung eines Orts, Kriteriums oder Themas in einer Vorkommismeldung. Eine <i>Vorkommismeldung</i> kann mehrere Nennungen enthalten

3. Hilfsmittel und Abläufe beim Reporting

3.1. IT-Hilfsmittel

Als IT-Hilfsmittel gelangen zum Einsatz:

- Koordinationsstelle (KoSt):
 - Laptop-/Desktop-Computer, Mobiltelefon
- #RHYLAX-Teams, pro Team:
 - Mobiltelefon #RHYLAX-Team
 - iPad #RHYLAX-Team (verbunden mit dem Internet via Hotspot Mobiltelefon)

Die während den Begehungen beim Reporting anfallenden Daten wurden mit dem webgestützten Programm JotForm laufend erfasst. Die Daten der on-line Google-Tabellen waren exklusiv für das #RHYLAX-Team, für die Koordinationsstelle (KoSt) und für den Verantwortlichen für das Datenmanagement jederzeit zugänglich gemäss folgender Architektur:

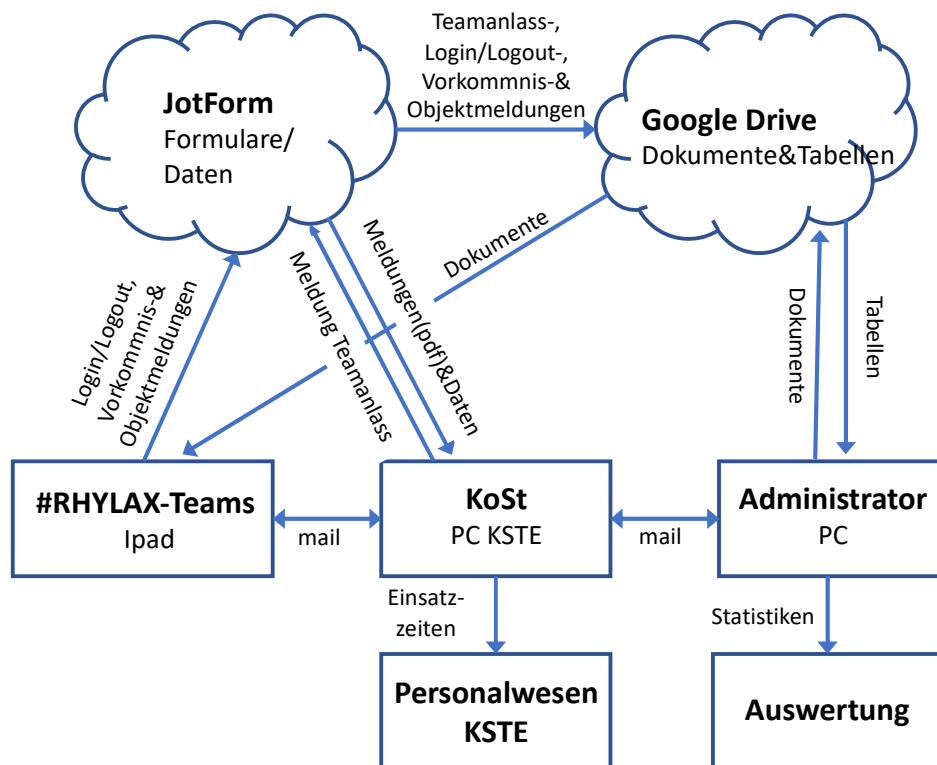


Abb. 1: Informationsarchitektur

3.2. Abläufe

Das tägliche Reporting erfolgte gemäss folgendem Ablauf:

Vor Beginn der Tour:

 Login-Meldung

Während der Tour:

 Vorkommnismeldungen

 Objektmeldungen

Nach der Tour:

 Logout-Meldung

Die Dateninhalte der Reporting-Meldungen sind im Anhang aufgeführt.

3.3. Daten- und Persönlichkeitsschutz

Grundsätzlich sind alle beim Reporting anfallenden Aufzeichnungen und Daten vertraulich und nur für den Gebrauch innerhalb des Projekts bestimmt. Zugang zu den Reportingdaten hatten nur die Projekt-Mitarbeitenden der KSTE, die Koordinatorin und die Mitglieder des #RHYLAX-Teams, das Evaluations-team der Hochschule Luzern und der Administrator.

Im Reporting durften keine Personendaten (Namen, Erkennungsmerkmale) von kontaktierten Personen aufgezeichnet werden.

4. Einsatzstatistik

4.1. Wetter

Das Wetter war im Sommer 2021 im vergleichsweise schlechter als in den Vorjahren. Dies zeigt sich am Verlauf der mittleren täglichen Temperaturen (Abb. 2). Einzig Mitte Juni waren die Temperaturen 2021 zeitweise überdurchschnittlich hoch, während sie im Juli und Ende August 2021 deutlich tiefer waren als in den Vorjahren.

Der hohe Wasserstand des Rheins in den Monaten Juli und August führte dazu, dass vom Schwimmen im Rhein abgeraten wurde. Dies führte auch zu einer erheblich geringeren Benützung der Rheinufer.

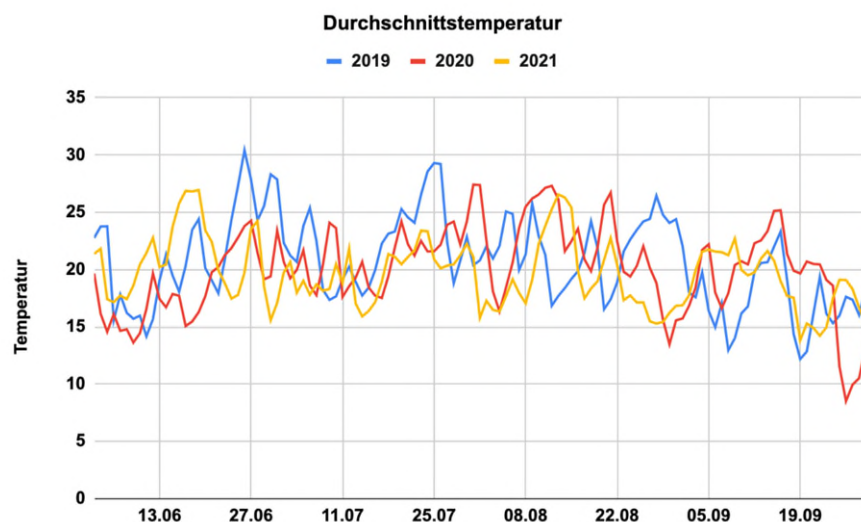


Abb. 2: Vergleich Temperaturverlaufs Juni-September 2019/2020/2021 in Basel
(Quelle Meteoblue Wetterarchiv Basel)

2019 mussten viele Einsätze wegen schlechten Wetters abgebrochen werden. 2020 fanden über die Hälfte der Einsätze bei sonnigem Wetter statt und an regnerischen Tagen wurden praktisch alle Einsätze vor Beginn abgesagt. 2021 mussten wiederum einige Einsätze wegen Regen oder kaltem Wetter vorzeitig beendet werden (Abb. 3).

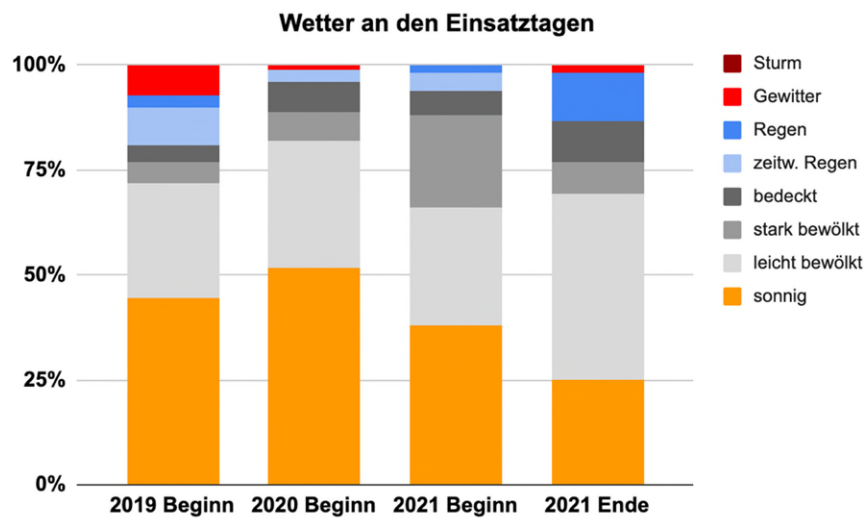


Abb. 3: Wetter bei Einsatzbeginn und Einsatzende

4.2. Einsätze #RHYLAX-Team

Im Sommer 2021 erfolgte der erste Einsatz am Mittwoch 9. Juni und der letzte am Donnerstag 30. September. Insgesamt wurden 57 Einsätze geleistet. Die gesamte Einsatzdauer betrug 212 Stunden bzw. durchschnittlich 3.7 Stunden pro Einsatz.

	Einsatzstatistik		
	2019	2020	2021
Anzahl Einsätze	91	70	57
durchschnittliche Einsatzdauer (Std.)	5.2	4.8	3.7
Gesamtdauer (Std.)	477	335	212
Anzahl Vorkommismeldungen	499	443	343
Anzahl Objektmeldungen	237¹	94	137

Tab. 1: Einsatzstatistik und Meldungen 2019 - 2021

Die Unterschiede in der Anzahl Einsätze 2019, 2020 und 2021 basieren hauptsächlich darauf, dass sich die Einsatztage und Einsatzzeiten im Lauf des Pilots verändert haben. 2019 war das #RHYLAX-Team täglich im Einsatz, 2020 und 2021 jeweils von Mittwoch bis Samstag. Zudem konnten im 2021 bei der Stellenrekrutierung nicht genügend geeignete Mitarbeitende gefunden werden, um alle ursprünglich vorgesehenen Einsatzstunden abzudecken.

2021 waren die Einsätze im Juni und vor allem im Juli wetterbedingt deutlich weniger häufig als in den Vorjahren (Abb. 4 und Abb. 5). Überdies waren die Einsätze 2021 kürzer und stärker auf die Zeit zwischen 20 und 22 Uhr konzentriert (Abb. 6).

¹ 2019 wurden keine Objektmeldungen abgefasst, sondern sog. Abweichungsmeldungen, wenn die Teams einen Zustand beobachteten, der vom sog. Wunschzustand abwich. Diese konnten Objekte oder beobachtete Personen betreffen.

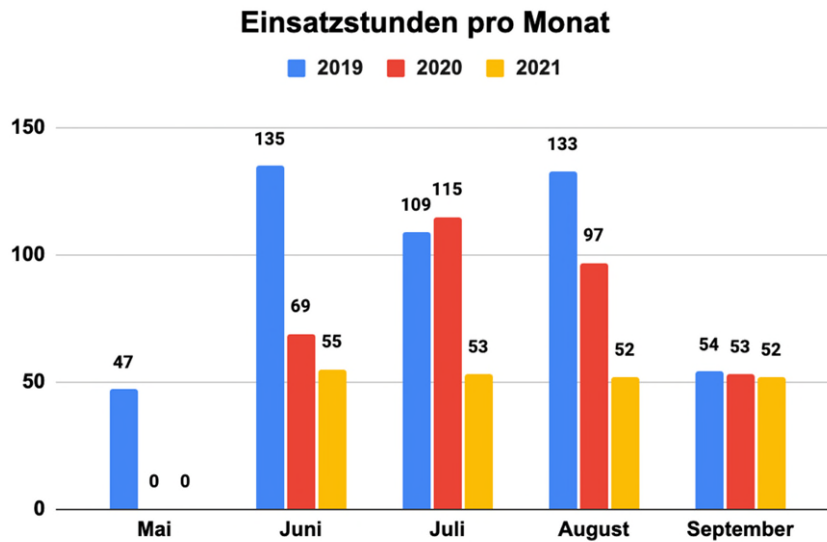


Abb. 4: Einsatzstunden pro Monat 2019 - 2021

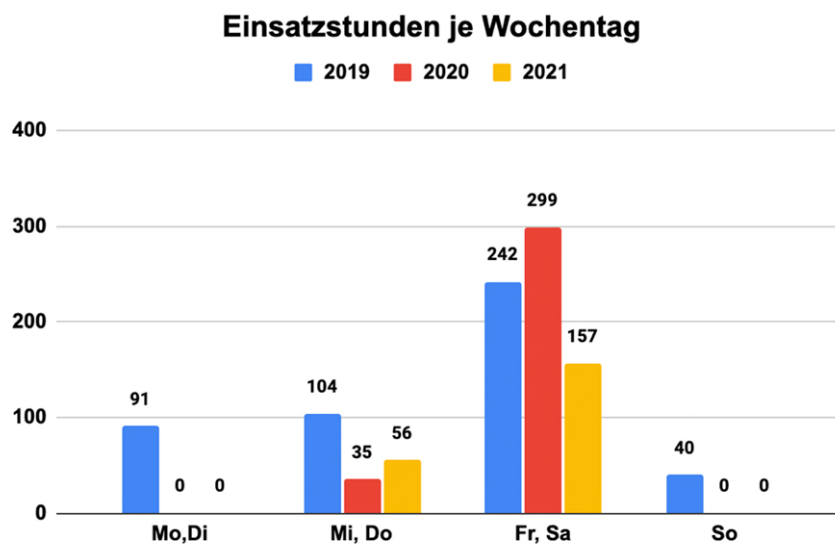


Abb. 5: Einsatzstunden je Wochentag 2019 - 2021

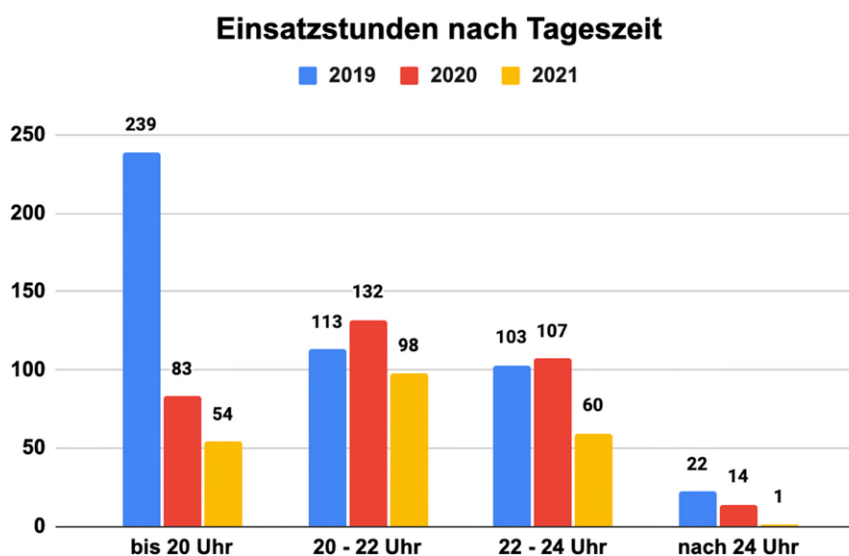


Abb. 6: Einsatzstunden nach Tageszeit 2019 - 2021

Im Gegensatz zu den Vorjahren wurden den Teams nicht mehr jeweils ein Rheinufer pro Abend zugewiesen, sondern die Teams besuchten wahlweise eines oder beide der Ufer. Am häufigsten wurden 2021 auf der Grossbasler Seite der St. Johannis-Rheinweg und Rheinpark und auf der Kleinbasler Seite die Abschnitte zwischen Wettsteinbrücke und Dreirosenbrücke besucht. Zusätzlich zu den im Reporting registrierten Abschnitten wurden 2021 zusätzlich auch das Klingentalweglein und den angrenzenden kleinen Park an einigen Abend besucht.

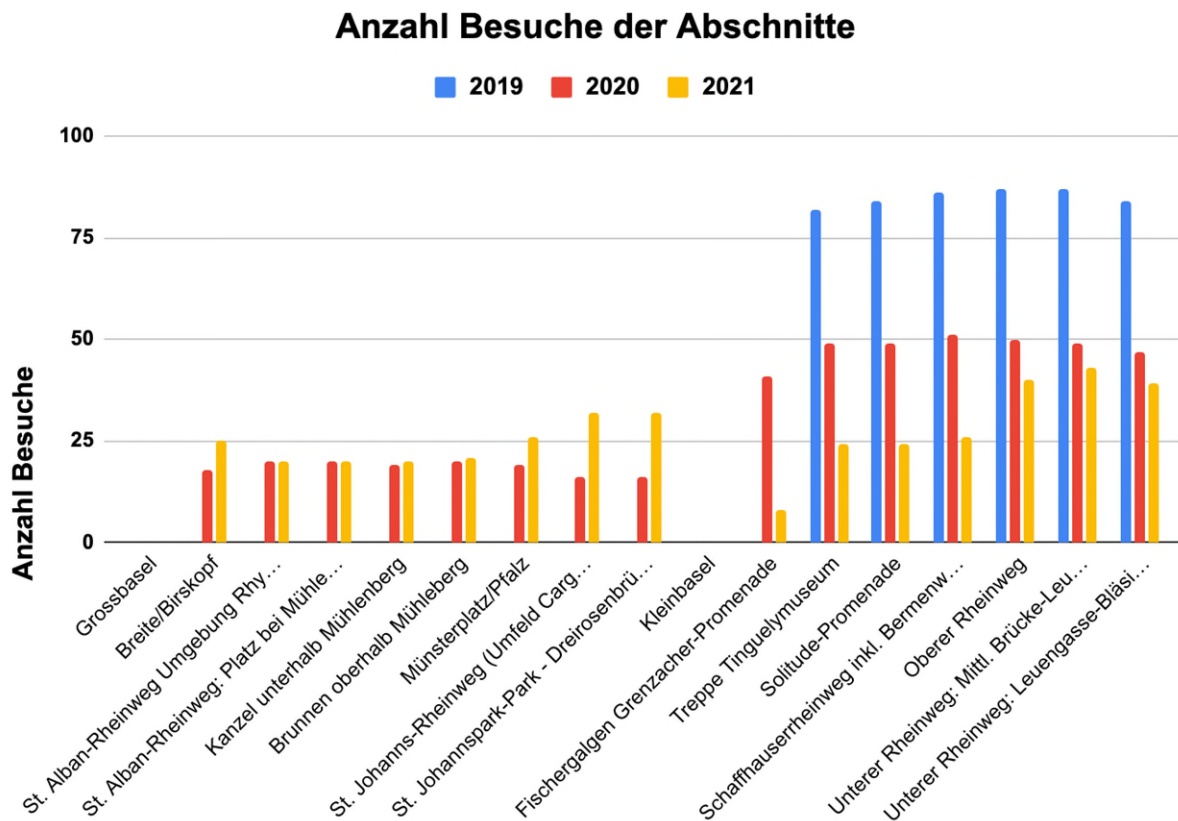


Abb. :7 Anzahl Besuche pro Abschnitt 2019 – 2021

4.3. Teamanlässe

Neben den regulären Teameinsätzen wurde das #RHYLAX-Team auch zu Schulungs- und Spezialanlässen angeboten (Tab. 1).

Teamanlässe 2021		
Art	Anzahl	Stunden
Teamsitzung	10	11
Schulung	4	10
Selbststudium	1	2
Aktion	3	12
Total	18	35

Tabelle 2 Teamanlässe 2021

5. Vorkommismeldungen

5.1. Art und Ort der Vorkommismeldungen

Bei den Einsätzen wurden im Sommer 2021 insgesamt 343 Vorkommismeldungen abgesetzt. Es wurde unterschieden zwischen vier Arten von Vorkommnissen:

1. Beobachtungen ohne Kontakt des #RHYLAX-Teams mit den Nutzenden (11 Meldungen)
2. Kontakt des #RHYLAX-Teams mit Nutzenden:
 - a. passive Kontaktaufnahme: das #RHYLAX-Team wird von Nutzenden angesprochen (27 Meldungen)
 - b. aktive Kontaktaufnahme: das #RHYLAX-Team geht auf die Nutzenden zu (288 Meldungen)
 - c. gegenseitige Kontaktaufnahme, falls sich Teammitglieder und Nutzende gegenseitig kennen (17 Meldungen).

Am meisten Beobachtungen und aktive Kontaktaufnahmen fanden am Birskopf, im St. Johannspark und am Unteren Rheinweg zwischen der Mittleren Brücke und Leuengasse statt (Abb. 8).

Vorkommnisse 2021 nach Ort und Art der Kontaktaufnahme

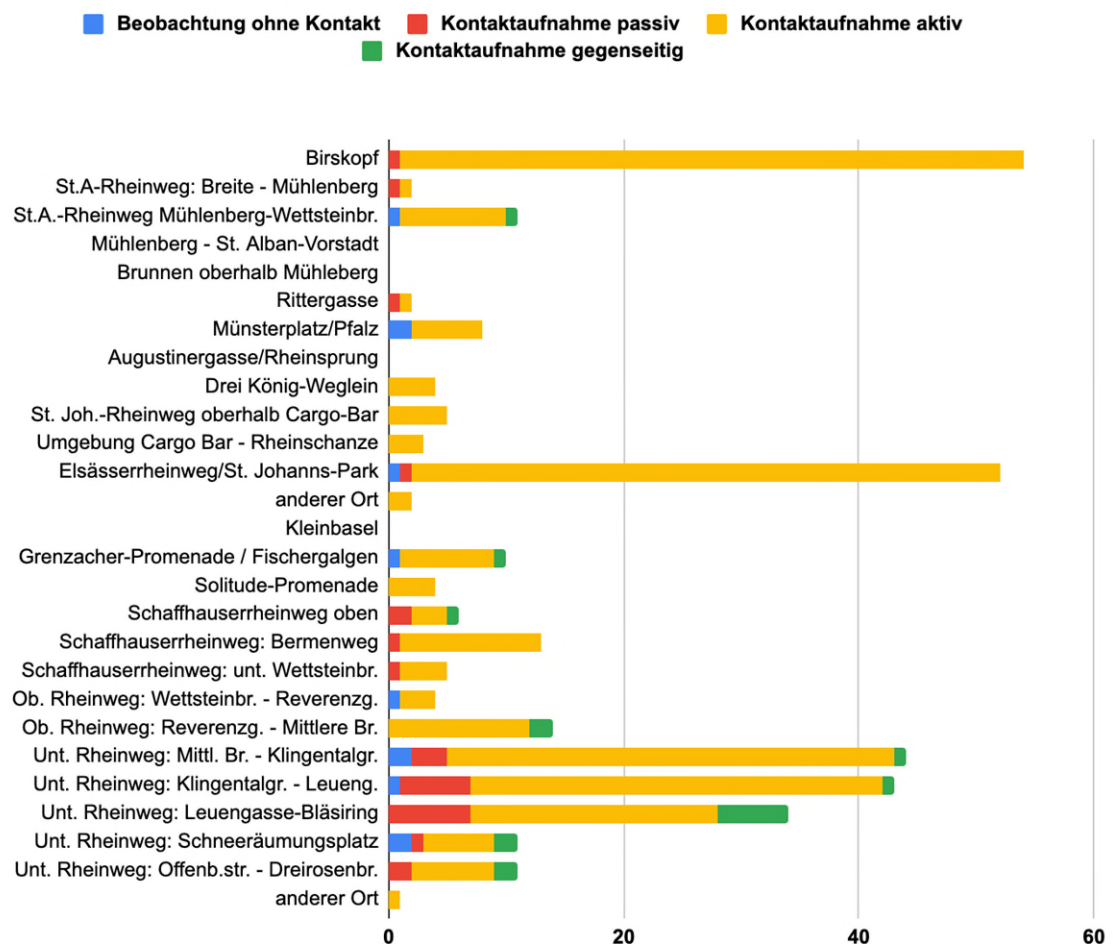


Abb. 8: Vorkommnisse 2021 nach Ort und Art der Kontaktaufnahme

Abb. 9 zeigt den Vergleich der Orte der Beobachtungen und Kontakte von 2019 bis 2021.

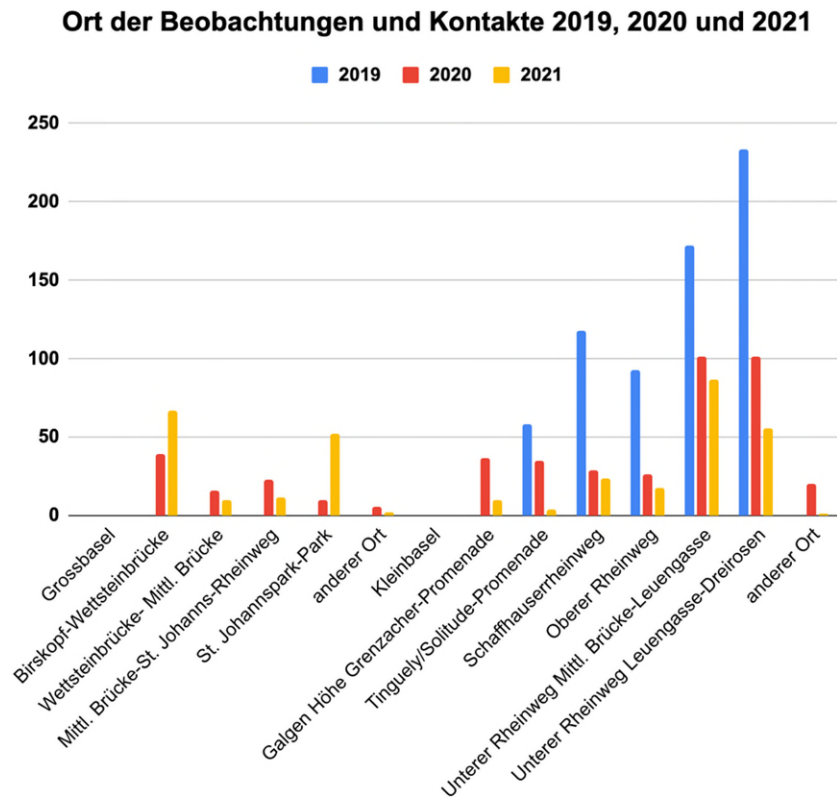


Abb. 9: Ort der Beobachtungen und Kontakte 2019 - 2021

2021 fanden die meisten Beobachtungen und Kontakte am Abend zwischen 20 und 24 Uhr statt. Im Gegensatz zum Vorjahr wurden nach Mitternacht keine Kontakte oder Beobachtungen nach Mitternacht registriert (Abb. 10).

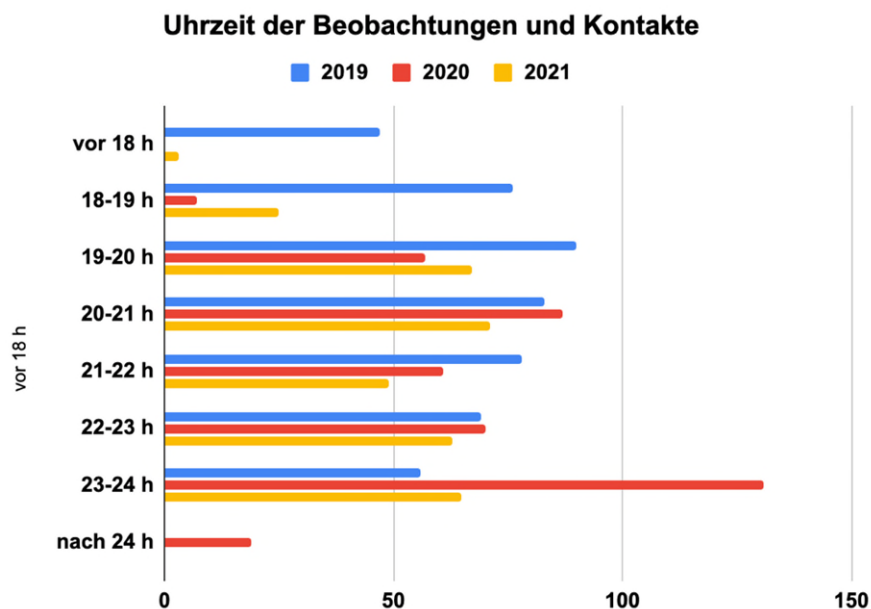


Abb. 10: Uhrzeit der Beobachtungen und Kontakte 2019 - 2021
(2019 nur Kontakte)

5.2. Beobachtete oder angesprochen Nutzer/-innengruppen

Weil Doppelnennungen möglich waren, führten die 343 Vorkommismeldungen von 2021 zu 357 Nennungen von beobachteten oder angesprochenen Nutzergruppen. Am häufigsten wurden Personen aus der Gruppe Partygruppe/Picknicker/Grillbetreiber beim Birskopf, im St. Johannis-Park und am Unteren Rheinweg beobachtet bzw. angesprochen (Abb. 11 und Abb. 12).

Nutzer/-innengruppen aller Beobachtungen und Kontakte 2021

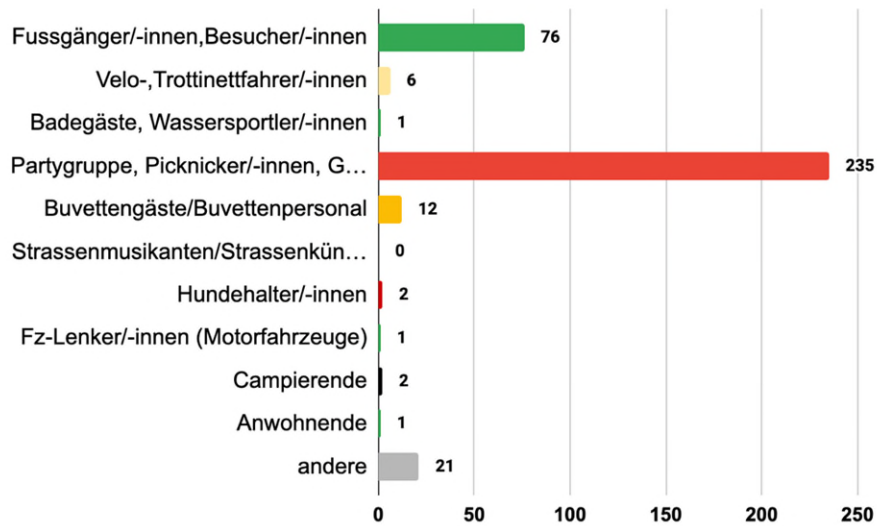


Abb. 11: Nutzer/-innengruppen aller Beobachtungen und Kontakte 2021

Ort und Nutzer/-innengruppen aller Beobachtungen und Kontakte 2021

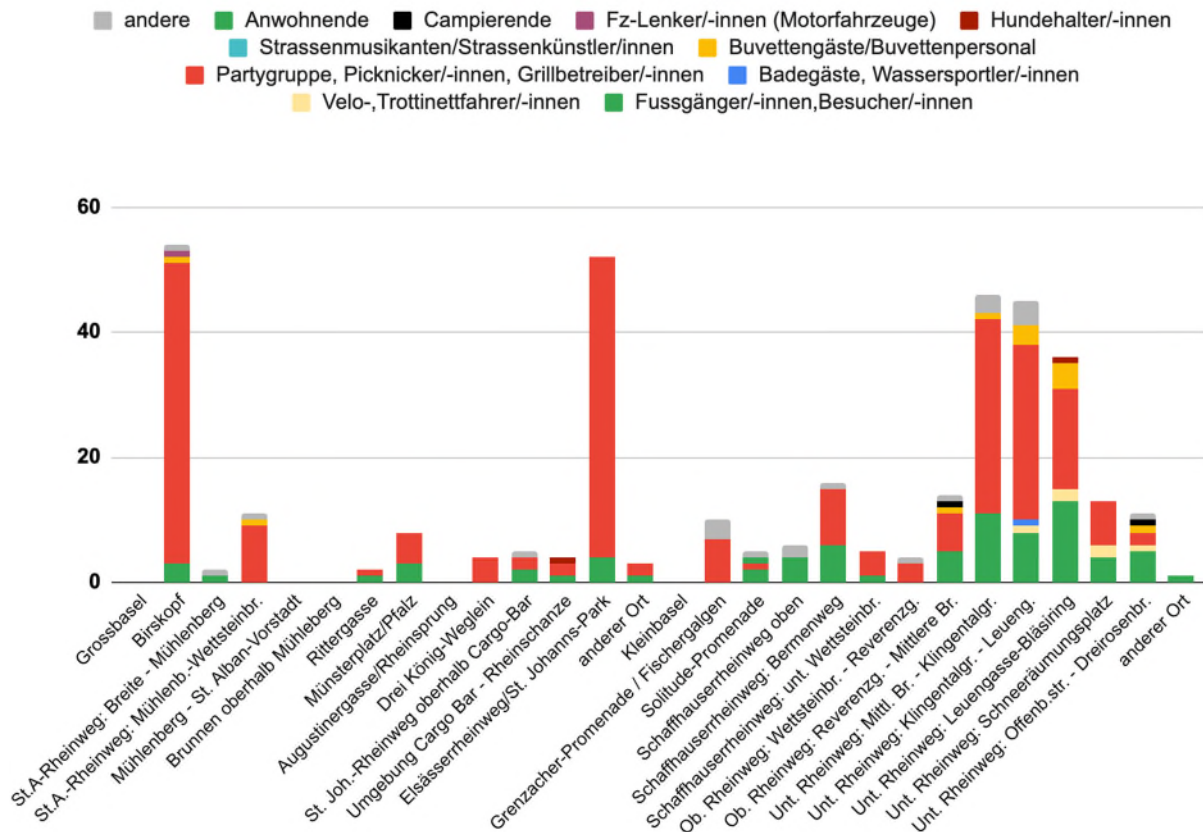


Abb. 12: Ort und Nutzer/-innengruppen aller Beobachtungen und Kontakte 2021

5.3. Themen der Beobachtungen und Kontakte

Alle Beobachtungen und Kontakte wurden einem oder mehreren Themen zugeordnet (z.B. Littering, Lärm, Grill/Feuer etc.). Insgesamt wurde in den 443 Vorkommismeldungen von 2021 692 Themen genannt. Zusätzlich zu den Erklärungen über Ziel und Funktionsweise des #RHYLAX-Teams wurden am häufigsten die Themen Littering, Lärm und Grillieren angesprochen (Abb. 13 und Abb. 14).

Themen aller Beobachtungen und Kontakte 2021

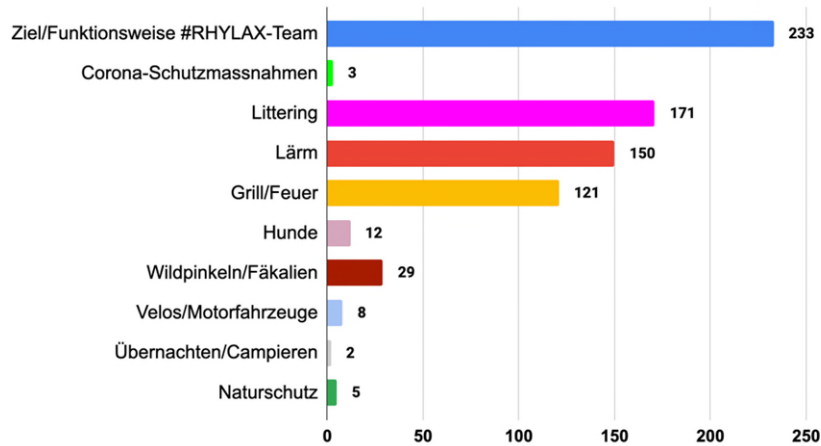


Abb. 13: Themen aller Beobachtungen und Kontakte 2021

Themen und Orte aller Beobachtungen und Kontakte 2021

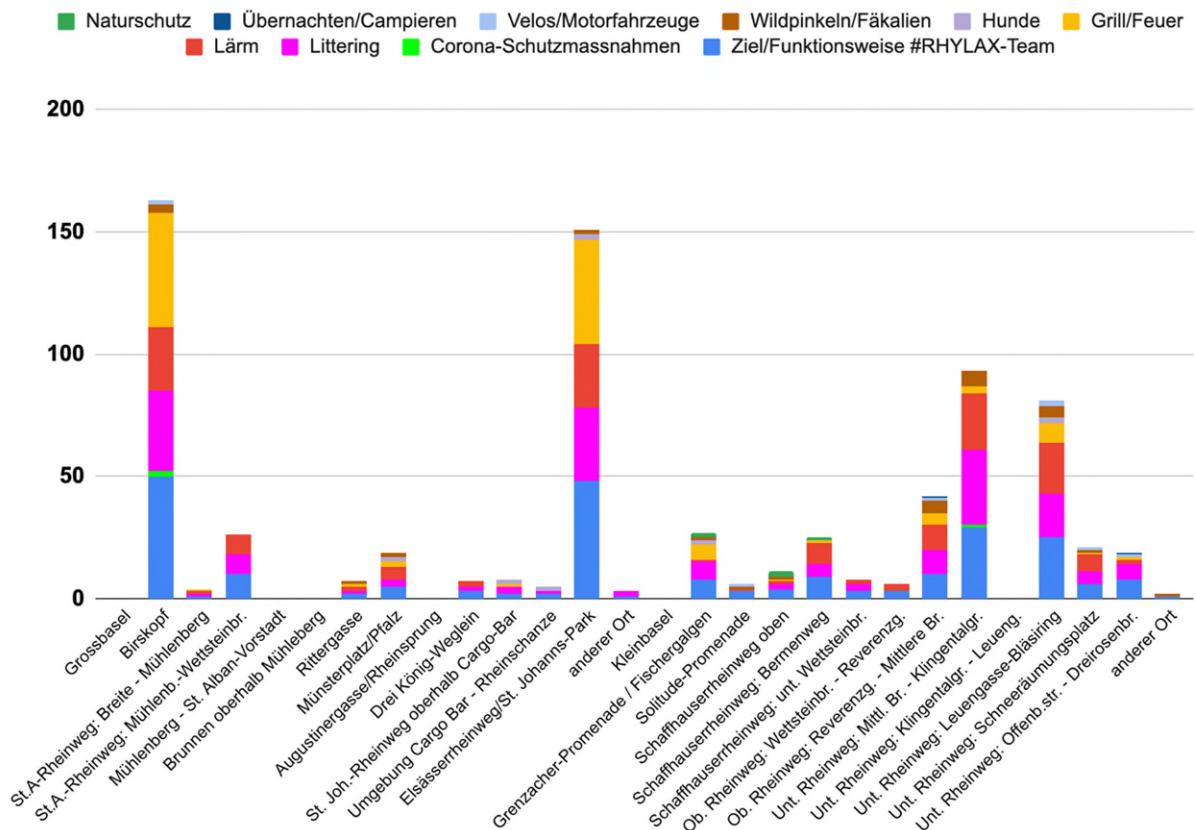


Abb. 14: Themen aller Beobachtungen und Kontakte 2021

Im Mehrjahresvergleich haben sich die vom #RHYLAX-Team angesprochenen Themen etwas verschoben: Während 2019 und 2020 das Thema Lärm (vor allem das Thema Lautsprecher-Böxli) das Thema Nummer eins war, erlangten 2021 die Themen Littering und Grillieren ebenfalls eine grosse Bedeutung. Ebenfalls nahm das Thema Wildpinkeln zu. Dafür wurden die Themen Velos/Motorfahrzeuge, Naturschutz und Drogen/Alkohol weniger genannt als in den Vorjahren (Abb. 15).

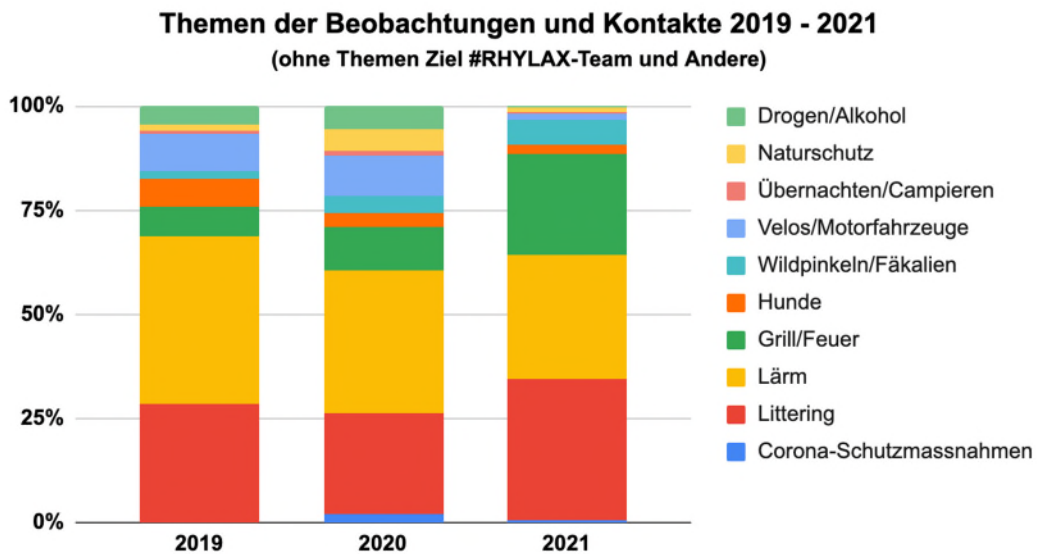


Abb. 15: Themen der Beobachtungen und Kontakte 2019 - 2021

5.4. Reaktion der Angesprochenen und Wirkung der Ansprache

Sofern ein Kontakt stattgefunden hat, wurde die Reaktion der Nutzenden und die Wirkung der Ansprache registriert. Mehrfachnennungen waren möglich. Insgesamt gab es im Sommer 2021 400 Reaktionsnennungen und 346 Wirkungsnennungen. Die Reaktionen der Personen, die vom #RHYLAX-Team angesprochen wurden, waren überwiegend positiv. Von Partygruppen wurden die #RHYLAX-Team mehrmals gleichgültig empfangen, kritische, provokative und aggressive Reaktionen waren jedoch relativ selten (Abb. 16). Entsprechend zeigt sich auch die Wirkung der Ansprache der #RHYLAX-Teams (Abb. 17).

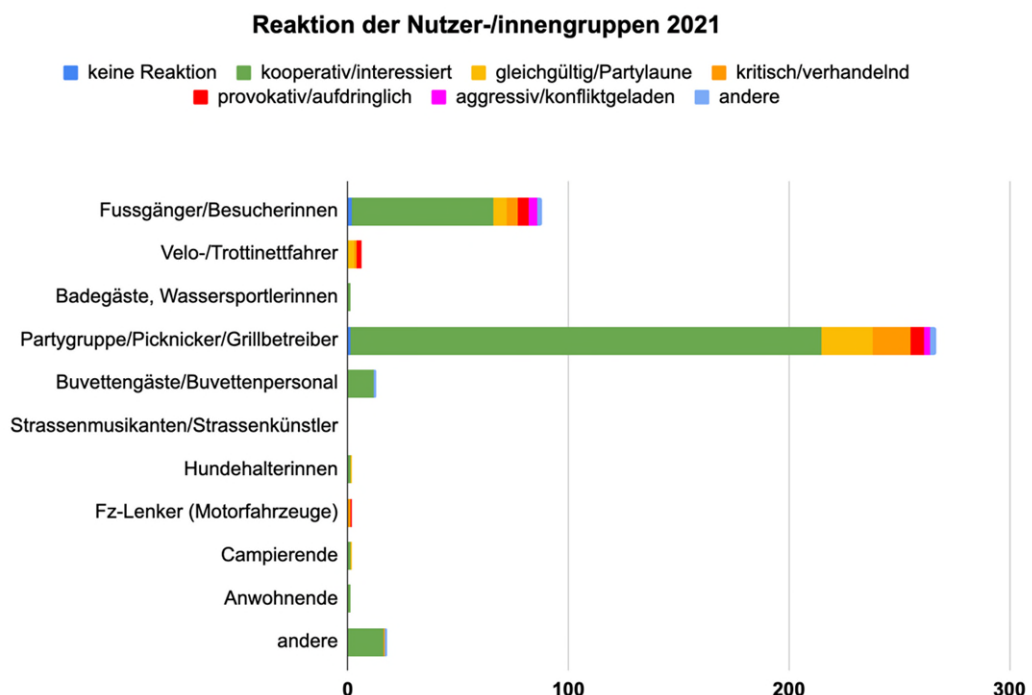


Abb. 16: Reaktion der Nutzer/-innengruppen

Wirkung auf Nutzer/-innengruppen 2021

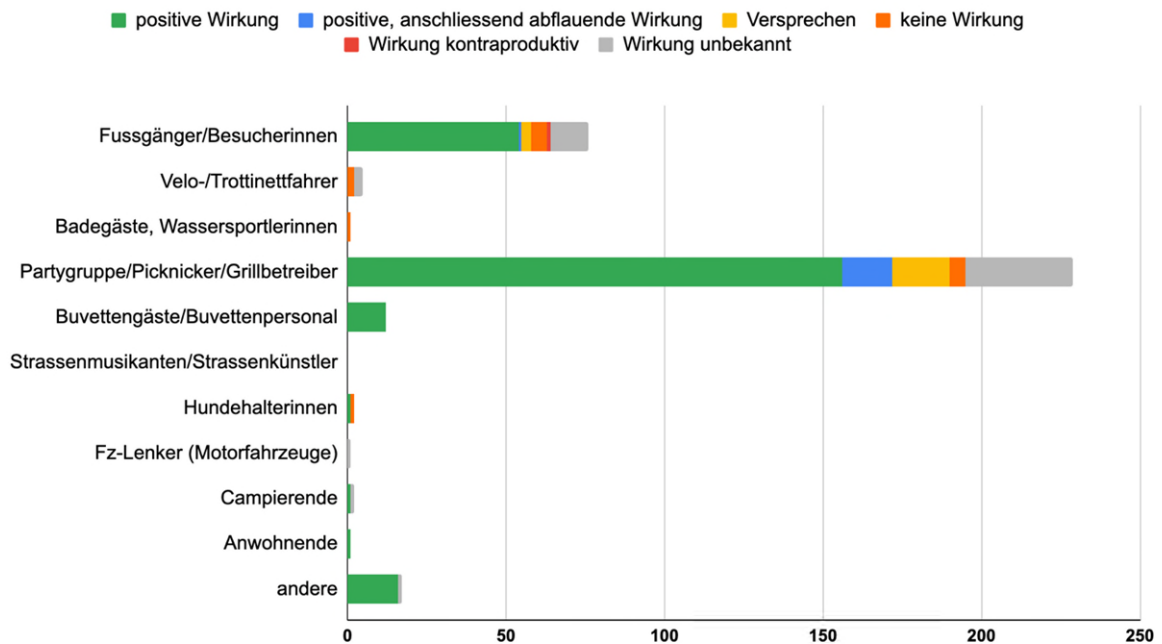


Abb. 17 Wirkung auf Nutzer/-innengruppen

Sowohl bei den Reaktionen als auch bei der Wirkung hat die Tageszeit bzw. der Umstand, ob die Ansprache bei Tageslicht oder in der Dunkelheit stattfand, einen gewissen Einfluss. Bei Helligkeit waren die Reaktionen im Sommer 2021 zu 85% positiv, während dies bei Dunkelheit nur in 71% der Reaktionen der Fall war (Abb. 18).

Reaktion bei Hell und Dunkel 2021

Hell: 190 Nennungen, dunkel: 193 Nennungen

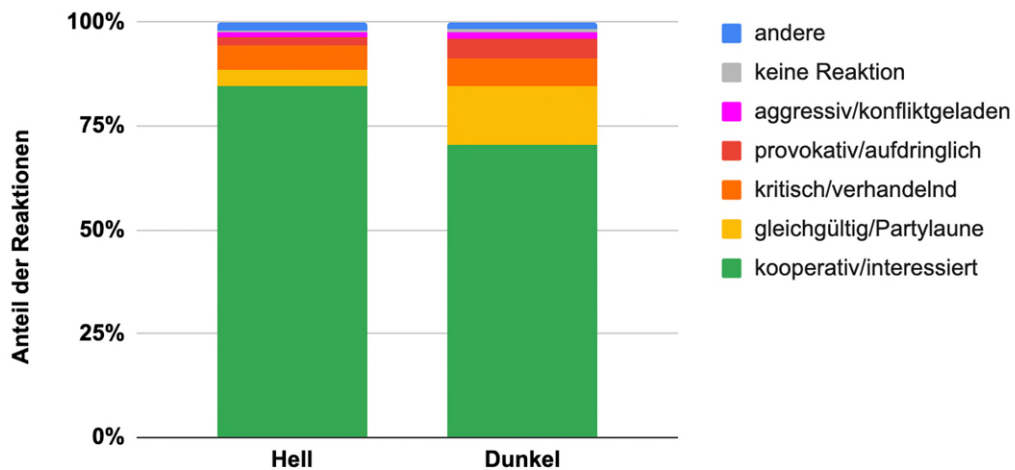


Abb. 18: Reaktion bei Hell und Dunkel 2021

Auch bei der Wirkung sind Unterschiede zwischen hell und dunkel feststellbar: bei Helligkeit stellte das #RHYLAX-Team bei 80% der Ansprachen eine positive und nachhaltige Wirkung fest, während dies bei Dunkelheit bei 58% der Ansprachen der Fall war (Abb. 19).

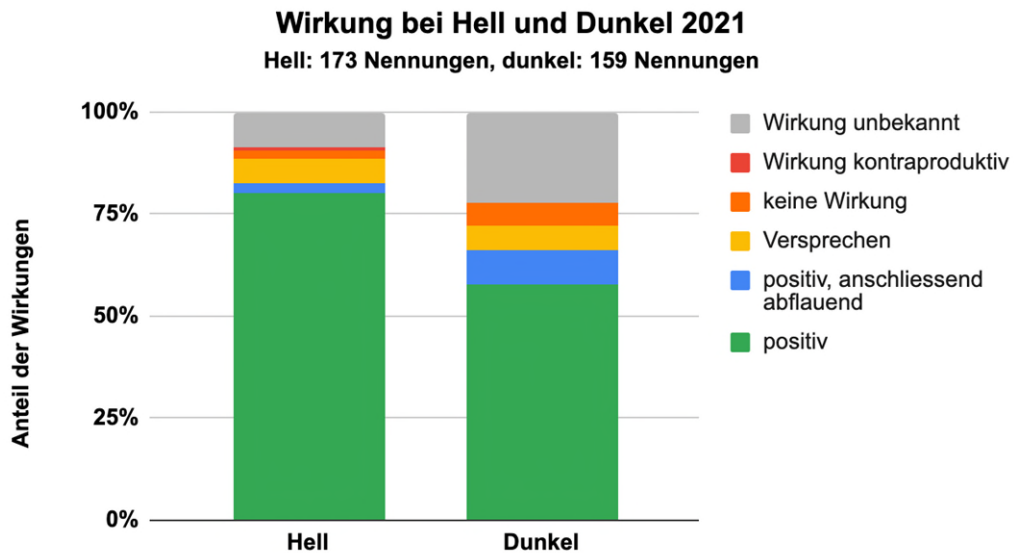


Abb. 19: Wirkung bei Hell und Dunkel 2021

Im Mehrjahresvergleich ist im Sommer 2021 bei den Reaktionen auf die Ansprachen durch die #RHYLAX-Teams eine leichte Verbesserung gegenüber 2020 erkennbar (Abb. Abb. 20). Bei der Wirkung auf das Verhalten der Angesprochenen zeigt sich über alle drei Jahre eine Verbesserung (Abb. 21).

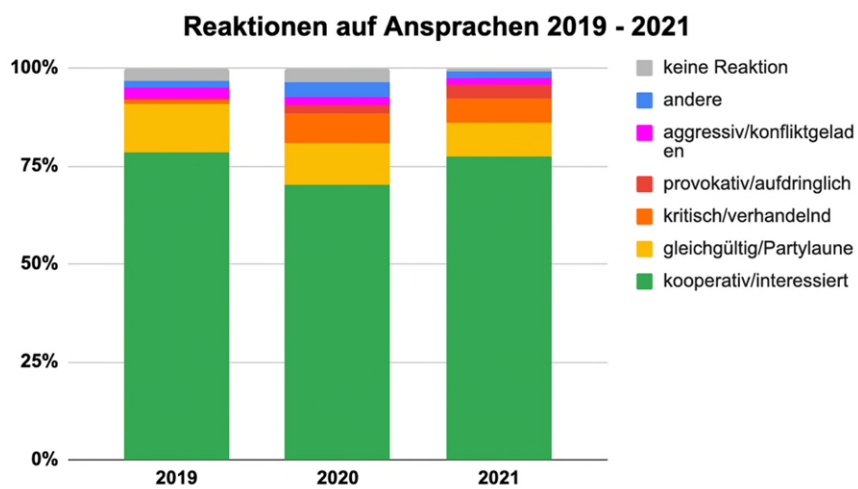


Abb. 20: Reaktion auf die Ansprachen der #RHYLAX-Teams 2019 - 2021

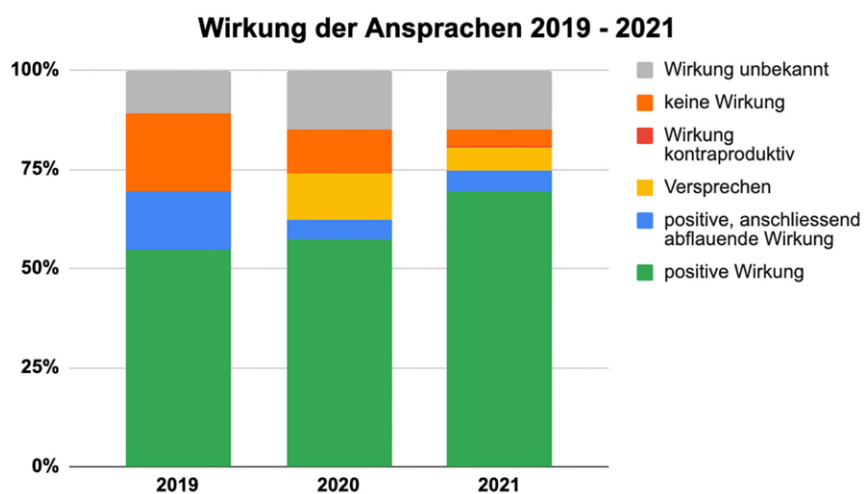


Abb. 21: Wirkung der Ansprachen der #RHYLAX-Teams 2019 - 2021

6. Objektmeldungen

6.1. Objektmeldungen

Objektmeldungen wurden abgefasst, wenn das #RHYLAX-Team einen Defekt eines Objekts oder ein Zustand beobachtet hatte, der vom sog. Wunschzustand abwich. Mit einer Objektmeldung konnten jeweils eines oder mehrere Fotos hochgeladen werden. Aufgrund der Objektmeldungen mit den Fotos der Tatbestände konnte die Koordinatorin die zuständige Behörde informieren. Möglicherweise hat die verbesserte Funktionalität der Fotos dazu beigetragen, dass das #RHYLAX-Team 2021 mehr Meldungen über beschädigte Objekte verfasste als im Vorjahr (Abb. 22). 2019 waren Objektmeldungen noch nicht separat erfasst worden.

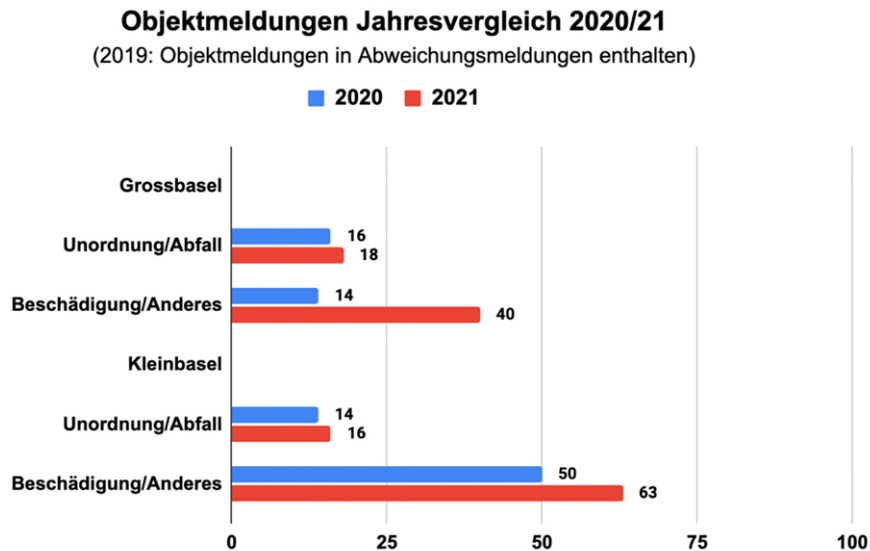


Abb. 22: Objektmeldungen im Jahresvergleich

Von den im Sommer 2021 insgesamt 137 erfassten Objektmeldungen wurden 58 in Grossbasel und 79 in Kleinbasel rapportiert. 34 Objektmeldungen betrafen das Thema Abfall (Littering, überfüllte Abfallcontainer etc.); die übrigen Objektmeldungen betrafen beschädigte Objekte oder Anderes. Abfallprobleme gab es auf der ganzen Route beidseits des Rheins; am häufigsten wurden sie am Unteren Rheinweg im Abschnitt Mittlere Brücke – Klingentalgraben gemeldet (Abb. 23).

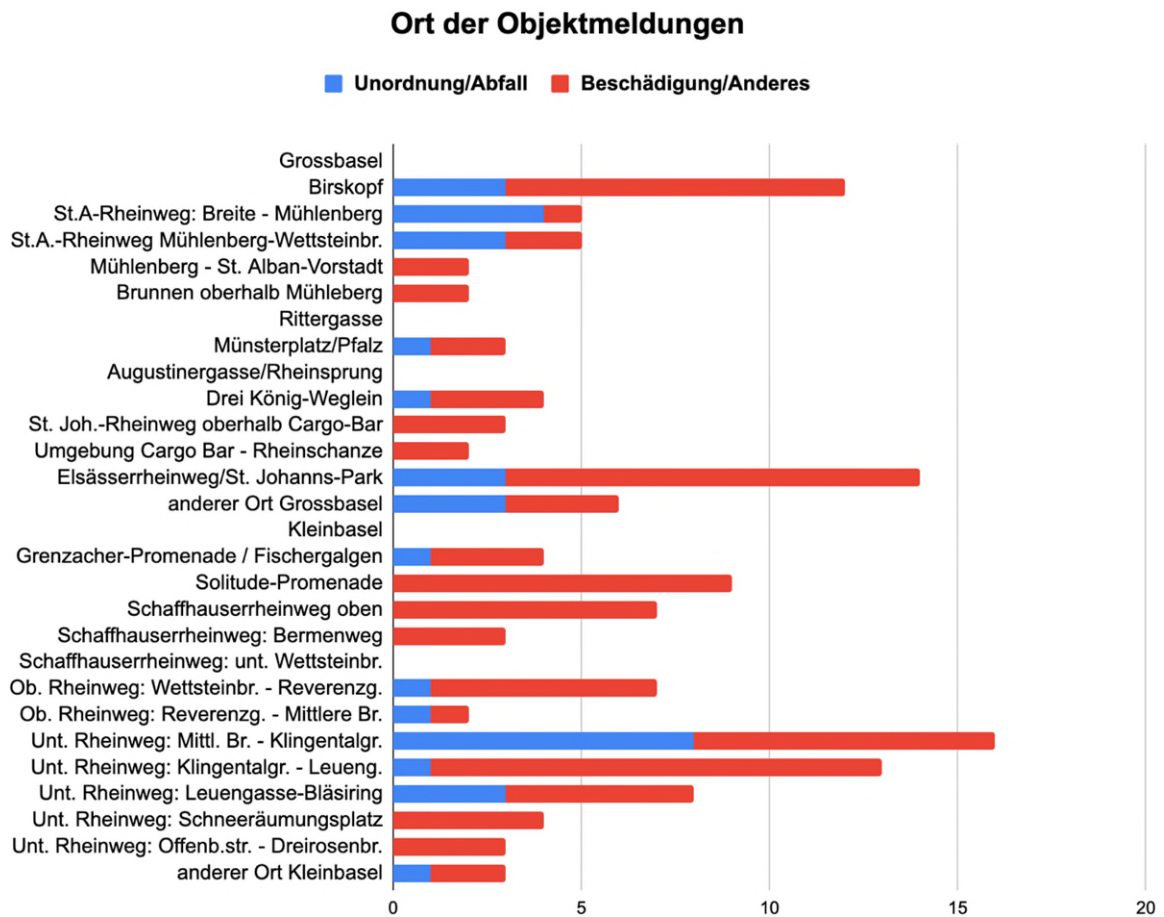


Abb. 23: Ort der Objektmeldungen

7. Rapporte der Rheinpaddler/-innen

Der Einsatz der Paddler/-innen wurde im Lauf des Sommers konzipiert und begann somit erst am Ende der Schwimmsaison, weshalb es nur an sieben Tagen zu je dreistündigen Einsätzen kam. Gestützt auf die wenigen Daten können höchstens ansatzweise Aussagen gemacht werden. Die Paddler/-innen haben die Gelegenheit der Vermittlungen benutzt, um allgemein über die Schwimmregeln und über ihre Aufgabe zu informieren. Die meisten Vermittlungen wurden gegenüber Schwimmer/-innen gemacht, die sich auf den Anlegestellen der Fähren und Personenschiffahrt aufhielten und von diesen in den Rhein sprangen (Abb. 24).

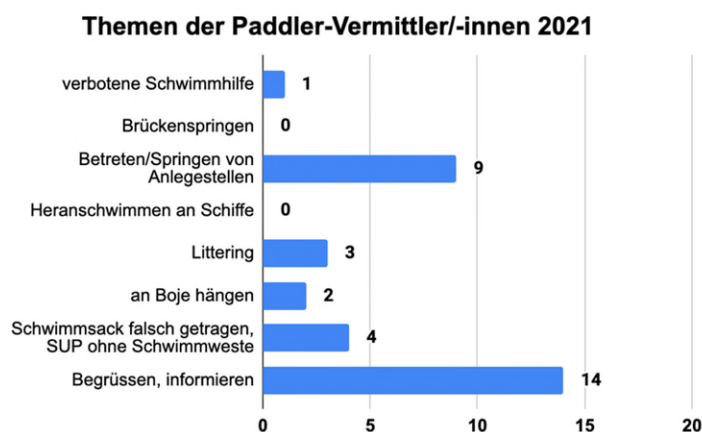


Abb. 24 Themen der Paddler/-innen 2021

Die Reaktionen auf die Vermittlungen der Paddler/-innen und deren Wirkung lassen vermuten, dass die Bereitschaft des Publikums, Anweisungen zu folgen, etwas kleiner ist als bei den Vermittlungen des #RHYLAX-Teams (Abb. 25 und Abb.: 26).

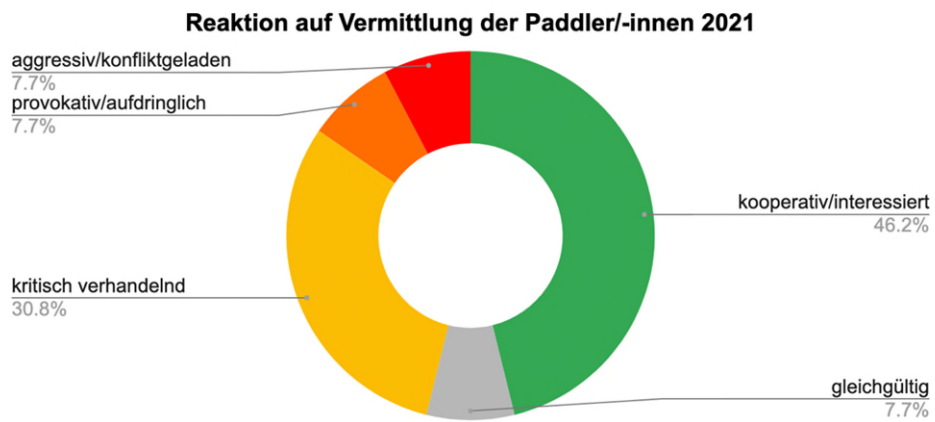


Abb. 25: Reaktion auf die Vermittlung der Paddler/-innen 2021

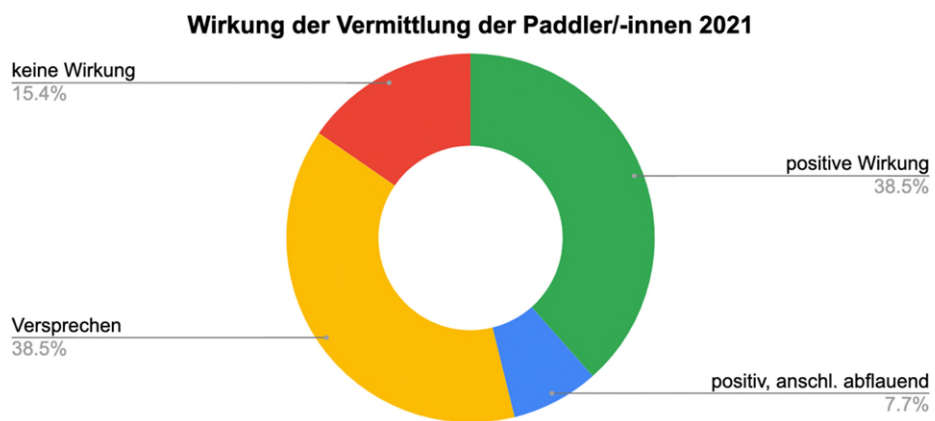


Abb.: 26 Wirkung der Vermittlung der Paddler/-innen 2021

ANHANG

Dateninhalte der JotForm-Meldungen

1. Login-Meldung

Eingaben:

1. Teamname (Textfeld)
2. Login/Logout (Auswahl)
3. Datum (Datumsfeld)
4. Einsatzbeginn (Zeitfeld)
5. Teammitglieder im Einsatz (Auswahl Teammitglieder inkl. KoSt, Mehrfachnennung)
6. Wetter bei Einsatzbeginn (Auswahl, keine Mehrfachnennung)
 - sonnig
 - leicht bewölkt
 - stark bewölkt
 - bedeckt
 - zeitw. Regen
 - Gewitter
 - Regen
7. Lufttemperatur bei Einsatzbeginn (Zahlenfeld)
8. Abweichung Einsatzbeginn von Normalanfangszeit mehr als 15 Minuten? (Auswahl, keine Mehrfachnennung)
 - nein
 - Beginn früher als geplant
 - Beginn später als geplant
9. Bemerkungen (freier Text)
10. Name des Absenders (für Rückmeldungen, Auswahl, keine Mehrfachnennung)

2. Logout-Meldung

Eingaben:

1. Teamname
2. Login/Logout (Auswahl)
3. Datum (Datumsfeld)
4. Einsatzende (Zeitfeld)
5. Wetter bei Einsatzende (Auswahl, keine Mehrfachnennung)
 - sonnig
 - leicht bewölkt
 - stark bewölkt
 - bedeckt
 - zeitw. Regen
 - Gewitter
 - Regen
6. Lufttemperatur bei Einsatzende (Zahlenfeld)
7. Abschnitte begangen bzw. mit verweilender Präsenz (Auswahl, Mehrfachnennung)
 - Grossbasel
 - Birskopf
 - St. Alban-Rheinweg Breite-Mühlenberg
 - St. Alban-Rheinweg Mühlenberg-Wettsteinbrücke
 - Mühlenberg - St. Alban-Vorstadt
 - Rittergasse
 - Münsterplatz/Pfalz
 - Augustinergasse/Rheinsprung
 - Drei König-Weglein
 - St. Johannis-Rheinweg oberhalb Johanniterbrücke
 - St. Johannis-Rheinweg unterhalb Johanniterbrücke
 - St. Johansspark-Park - Dreirosenbrücke
 - Kleinbasel

- Grenzacher-Promenade / Fischergalgen
 - Solitude-Promenade
 - Schaffhauser Rheinweg oben
 - Schaffhauser Rheinweg Bermenweg/Rheinschüttung
 - Ob. Rheinweg: Wettsteinbrücke - Reverenzgässlein
 - Ob. Rheinweg: Reverenzgässlein - Mittlere Brücke
 - Unt. Rheinweg: Mittl. Brücke - Klingentalgraben
 - Unt. Rheinweg: Klingentalgraben - Leuengasse
 - Unt. Rheinweg: Leuengasse-Bläsiring
 - Unt. Rheinweg: Bläsiring - Dreirosenbrücke
8. Abweichung Einsatzende von Normalendzeit mehr als 15 Minuten? (Auswahl, keine Mehrfachnennung)
- nein
 - Ende früher als geplant
 - Ende später als geplant
9. Falls Abweichung, Grund für Abweichung (Auswahl, keine Mehrfachnennung)
- Indisponibilität eines Teammitglieds
 - Krankheit eines Teammitglieds
 - schlechtes Wetter
 - kein Betrieb, kein Bedarf für Vermittlung
 - Publikum nicht ansprechbar
 - anderer Grund (Textfeld)
10. Bemerkungen (freier Text)
11. Name des Absenders (für Rückfragen, Auswahl, keine Mehrfachnennung)

3. Vorkommismeldung

Eingaben:

1. Datum (Datumsfeld)
2. Zeit (Zeitfeld)
3. Ort des Vorkommnisses (Auswahl, keine Mehrfachnennungen):
 - Grossbasel/Kleinbasel
 - Hotspot oder Abschnitt Grossbasel:
 - Birskopf
 - St. Alban-Rheinweg: Breite-Mühlenberg
 - St. Alban-Rheinweg: Mühlenberg-Wettsteinbrücke
 - Mühlenberg - St. Alban-Vorstadt
 - Brunnen oberhalb Mühleberg
 - Rittergasse
 - Münsterplatz/Pfalz
 - Augustinergasse/Rheinsprung
 - Drei König-Weglein
 - St. Johannis-Rheinweg oberhalb Cargo Bar
 - Umgebung Cargo Bar - Rheinschanze
 - Elsässerrheinweg/St. Johannspark
 - anderer Ort
 - Hotspot oder Abschnitt Kleinbasel:
 - Grenzacher-Promenade / Fischergalgen
 - Solitude-Promenade
 - Schaffhauser Rheinweg oben
 - Schaffhauser Rheinweg: Bermenweg
 - Schaffhauser Rheinweg: Unter Wettsteinbrücke
 - Ob. Rheinweg: Wettsteinbrücke - Reverenzgässlein
 - Ob. Rheinweg: Reverenzgässlein - Mittlere Brücke
 - Unt. Rheinweg: Mittl. Brücke-Klingentalgraben
 - Unt. Rheinweg: Klingentalgraben-Leuengasse
 - Unt. Rheinweg: Leuengasse-Bläsiring
 - Unt. Rheinweg: Schneeräumungsplatz
 - Unt. Rheinweg: Offenburgerstrasse - Dreirosenbrücke
 - anderer Ort

- Adresse, Ortsbezeichnung (falls nicht in Liste der Hotspots oder Abschnitte)
- 4. Helligkeit
 - Tag/Dämmerung
 - Dunkel/Strassenbeleuchtung
- 5. Art des Vorkommnisses (Auswahl, keine Mehrfachnennungen):
 - Beobachtungen ohne Kontakt
 - Kontaktaufnahme passiv (Nutzer/-innengruppe spricht #RHYLAX-Team an)
 - Kontaktaufnahme aktiv (#RHYLAX-Team spricht Nutzer/-innengruppe an)
 - Kontaktaufnahme gegenseitig (#RHYLAX-Team und Nutzer/-innengruppe kennen einander und sprechen einander gegenseitig an)
- Wenn Beobachtung ohne Kontakt werden Ziff. 11 -12 und 14-15 übersprungen, sonst wird Ziff. 13 übersprungen
- 6. Angesprochene/beobachtete Nutzer/-innengruppe (Auswahl, Mehrfachnennung möglich):
 - Fussgänger/-innen, Besucher/-inneninnen: Passanten, Besucher zu Fuss
 - Velo-,Trottinettfahrer/-innen
 - Badegäste, Wassersportler/-innen
 - Partygruppe, Picknicker/-innen, Grillbetreiber/-innen
 - Buvettengäste/Buvettenpersonal
 - Strassenmusikanten/Strassenkünstler/innen
 - Hundehalter/-innen
 - Fz-Lenker/-innen (Motorfahrzeuge)
 - Campierende
 - Anwohnende
 - andere
- 7. Anzahl Personen (ungefähre Anzahl)
- 8. Personen mehrheitlich bekannt (j/n), wenn nein Ziff. 9 überspringen
- 9. Alias-Name der Person/Gruppe (optional, falls Person/Gruppe bekannt)
- 10. Personen mehrheitlich ansprechbar? (j/n)
- 11. Art des Kontakts (Auswahl, Mehrfachnennung möglich):
 - unverbindliches Gespräch
 - Aufmerksam machen/Vermittlung
 - andere Art des Kontakts (Textfeld)
- 12. Themen des Gesprächs (Auswahl, Mehrfachnennung möglich):
 - Ziel/Funktionsweise #RHYLAX-Team
 - Corona-Schutzmassnahmen
 - Littering
 - Lärm
 - Grill/Feuer
 - Hunde
 - Wildpinkeln/Fäkalien
 - Velos/Motorfahrzeuge
 - Übernachten/Campieren
 - Naturschutz
 - Drogen/Alkohol
 - Anderes Thema
- 13. Themen der Beobachtung (Auswahl, Mehrfachnennung möglich):
 - Corona-Schutzmassnahmen
 - Littering
 - Lärm
 - Grill/Feuer
 - Hunde
 - Wildpinkeln/Fäkalien
 - Velos/Motorfahrzeuge
 - Übernachten/Campieren
 - Naturschutz
 - Drogen/Alkohol
 - Anderes Thema
- 14. Reaktion der Angesprochenen (Auswahl, Mehrfachnennung möglich):
 - keine Reaktion

- kooperativ/interessiert
 - gleichgültig/Partylaune
 - kritisch/verhandelnd
 - provokativ/aufdringlich
 - aggressiv/konfliktgeladen
 - andere
15. Wirkung der Intervention (Auswahl, keine Mehrfachnennung):
- positive Wirkung
 - positive und anschliessend abflauende Wirkung
 - Versprechen
 - keine Wirkung
 - Wirkung unbekannt
16. Bemerkungen (freier Text)
17. Name des Teammitglieds (für Rückfragen) oder KoSt (Auswahl, keine Mehrfachnennung)

4. Objektmeldung

Eingaben:

1. Datum (Datumsfeld)
2. Zeit (Zeitfeld)
3. Ort des Objekts (analog Vorkommismeldung)
4. Objekt (Auswahl, Mehrfachnennung möglich)
 - Strasse
 - Trottoir
 - Rabatte
 - Bermenweg
 - Uferpartie
 - Anderes (Textfeld)
5. Art des Mangels
 - Unordnung/Abfall
 - zurückgelassenes Mobiliar/Fahrzeug
 - zurückgelassenes Baustellenmaterial
 - kaputtes Mobiliar/Schild
 - defekte/verstellte Absperrung
 - Feuer/Glut
 - Anderes (Textfeld)
6. Dringlichkeit der Behebung des Zustands
 - dringend
 - bei nächster Gelegenheit
7. Fotos (max. 3 Fotos)
8. Bemerkungen (freier Text)
9. Name des Teammitglieds (für Rückfragen) oder KoSt (Auswahl, keine Mehrfachnennung)

5. Meldung Teamanlass

Eingaben:

1. Datum (Datumsfeld)
2. Art des Teamanlasses (Auswahl, keine Mehrfachnennung)
 - Teamsitzung
 - Schulung
 - Selbststudium
 - Aktion
 - Evaluationssitzung
3. Uhrzeit Beginn und Uhrzeit Ende (Zeitfelder)
4. Dauer (Zahlenfeld)
5. Ort
6. Anwesende Teammitglieder /KoSt (Auswahl, Mehrfachnennung)
7. Fotos (max. 5 Fotos)
8. Bemerkungen
9. Name (KoSt)

Meldungen der Paddler/-innen (nicht digital)

**EINSATZRAPPORT
#RHYLAX Rheinpaddler/innen-Team**



Datum:
Zeit: von **bis**
Name:/
Bitte senden an: noelle.frey2@bs.ch

Befahrene Orte (auf Karte ankreuzen)

Kontakte	
Vermittlung	Anzahl
<input type="checkbox"/> Schwimmen in Schiffsfahrtsrinne
<input type="checkbox"/> verbotene Schwimmhilfe
<input type="checkbox"/> Brückenspringen
<input type="checkbox"/> Betreten von Anlegestellen
<input type="checkbox"/> Heranschwimmen an Schiffe
<input type="checkbox"/> Littering
<input type="checkbox"/> an Boje hängen
<input type="checkbox"/> Schwimmsack falsch getragen
<input type="checkbox"/>

Reaktionen	Wirkungen
<input type="checkbox"/> keine Reaktion	<input type="checkbox"/> positive Wirkung
<input type="checkbox"/> kooperativ/interessiert	<input type="checkbox"/> positiv, anschl. abflauend
<input type="checkbox"/> gleichgültig	<input type="checkbox"/> Versprechen
<input type="checkbox"/> kritisch/verhandelnd	<input type="checkbox"/> keine Wirkung
<input type="checkbox"/> provokativ/aufdringlich	<input type="checkbox"/> Wirkung unbekannt
<input type="checkbox"/> aggressiv/konfliktgeladen	